

alentejo



Turismo do Alentejo - ERT

**TURISMO DO ALENTEJO,
ENTIDADE REGIONAL DE TURISMO**
Praça da República, 12 - 1º
Apartado 335
7800-427 Beja
Tel.: +351 284 313 540
Fax: +351 284 313 550
geral@turismoalentejo-ert.pt
www.visitalentejo.pt

facebook TURISMO DO ALENTEJO

**AGÊNCIA REGIONAL DE PROMOÇÃO TURÍSTICA
DO ALENTEJO – TURISMO DO ALENTEJO**
Av. Jorge Nunes, It 1 – R/C Esq
7570-113 Grândola
Tel 00 351 269 498 680
Fax 00 351 269 498 687
geral@turismoalentejo.pt
www.visitalentejo.pt

TURISMO DE PORTUGAL
Edifício-Sede
Rua Ivone Silva, Lote 6
1050-124 Lisboa
Tel.: +351 211 140 200
Fax: +351 211 140 830
info@turismodeportugal.pt
www.visitportugal.com

CO-FINANCIADO



alentejo

Zeit zum Glückhsein



alentejo reiserouten

- WANDERWEGE
- BALLONFAHRTEN
- BAUDENKMÄLER
- FREIZEITHAFEN
- GOLF
- KANUSPORT
- OOF-ROAD
- CAMPINGPLATZ
- MUSEEN
- WEINTOURISMUS
- SURF
- STRAND
- FAHRRADWEGE /
- FAHRRÄDER
- THEMENPARK
- REITSPORT
- THERMEN
- KARTODROM
- AUSSICHTSPUNKTE
- VOGELBEOBACHTUNG
- GLEITSCHIRMFLIEGEN
- MEGALITHKULTUR

UNVERGLEICHLICHE GESCHMACKSERLEBNISSE UND AROMEN
 Der Alentejo zeichnet sich nicht nur durch eine vorzügliche Küche und ein vielfältiges Hotel- und Unterkunftsangebot aus, hier befindet sich auch eines der bedeutendsten Weinanbauggebiete Portugals. Folgen Sie der Weinroute und lernen Sie auf Ihrem Weg einige der schönsten Ortschaften und Städte des Alentejo kennen. Und da zu einem guten Wein bekanntlich ein kleiner Happen gehört, finden Sie hier eine Reihe köstlicher Kleinigkeiten, zu denen neben Käse, Wurst, unter anderem auch ausgebackene Grieben, gegrillte Paprika, Krakensalat oder Schweinefüßchen in Koriandersauce gehören.
 Auf keinen Fall sollten Sie sich folgende Spezialitäten entgehen lassen: die Lammteufel, den als „Migas“ bezeichneten würzigen Brotbrei, die ausgezeichneten Jagdgerichte, die Fischeintöpfe, die Dornhaisuppe mit Koriander oder den gegrillten Fisch. Zum krönenden Schluss gehören die nach alten Klosterrezepten zubereiteten Süßigkeiten, die Törtchen aus Frischkäse oder „Sericaia“, eine mit Zimt gewürzte Eiercreme mit getrockneten Pflaumen, begleitet von einem der ausgezeichneten Liköre der Region.



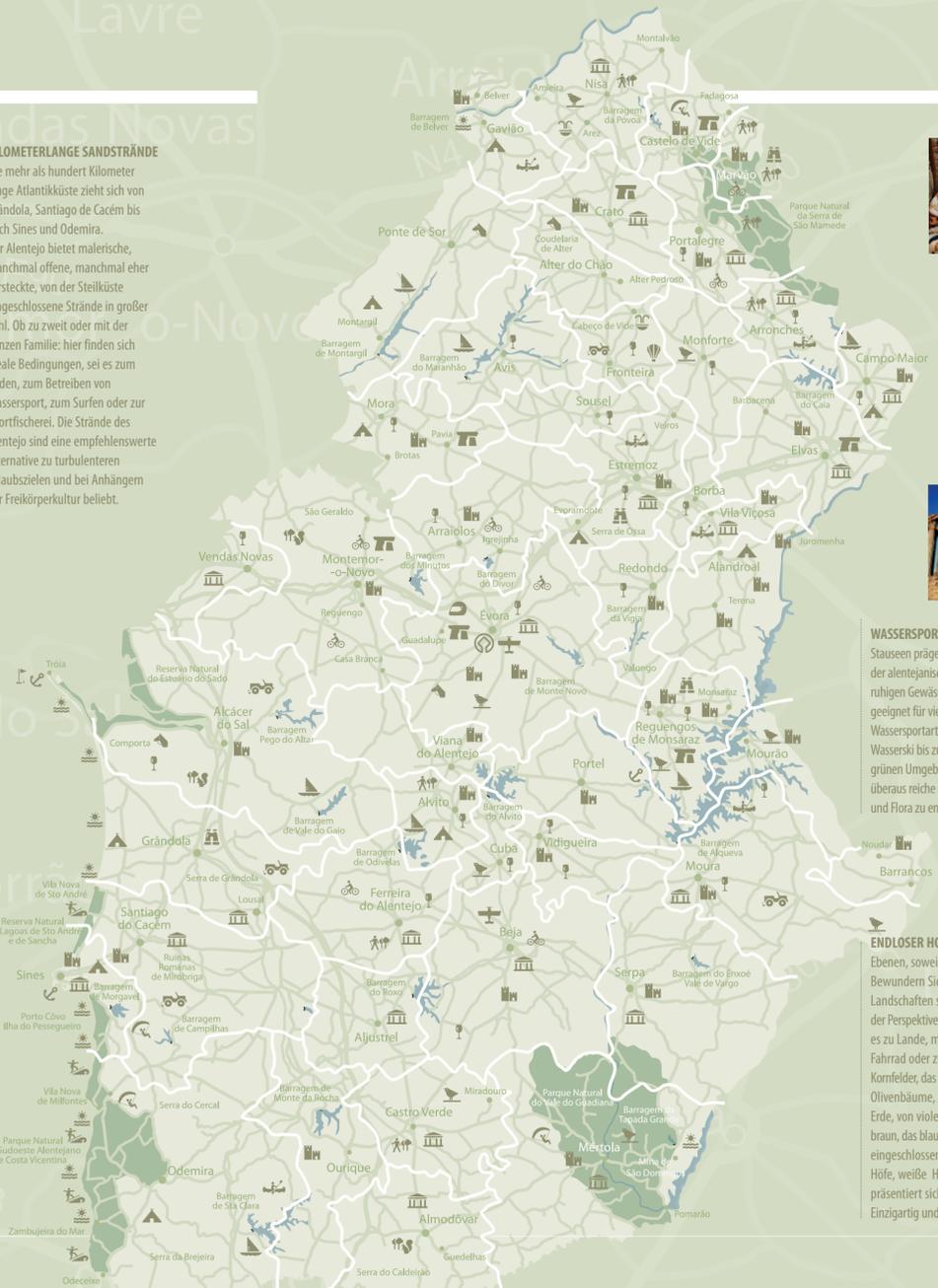
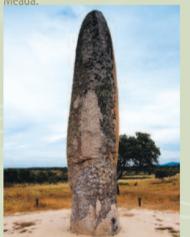
Von Blumen übersäte Ebenen, Sonnenblumenfelder, kilometerlange Strände, weite Horizonte, stille, in grüne Landschaften gebettete Seen, einladende Städte und Dörfer mit ihren blendend weißen Häusern, der Alentejo ist voll faszinierender Szenarien.



KILOMETERLANGE SANDSTRÄNDE
 Die mehr als hundert Kilometer lange Atlantikküste zieht sich von Grândola, Santiago de Cacém bis nach Sines und Odemira. Der Alentejo bietet malerische, manchmal offene, manchmal eher versteckte, von der Steilküste eingeschlossene Strände in großer Zahl. Ob zu zweit oder mit der ganzen Familie: hier finden sich ideale Bedingungen, sei es zum Baden, zum Betreiben von Wassersport, zum Surfen oder zur Sportfischerei. Die Strände des Alentejo sind eine empfehlenswerte Alternative zu turbulenten Urlaubszielen und bei Anhängern der Freikörperkultur beliebt.



AUF DEN SPUREN DER VORGESCHICHTE
 Der Alentejo ist für alle, die sich für Archäologie interessieren ein unentbehrliches Ziel, denn nirgendwo sonst auf der Iberischen Halbinsel finden sich so viele Dolmen und Menhire. Vor allem die Distrikte Évora, mit über 150 Megalithbauten, und Portalegre seien hier erwähnt. Begeben Sie sich auf die Spuren der Vorgeschichte und besichtigen Sie in der Nähe von Évora den Chromlech von Almendres, einer der bedeutendsten seiner Art in ganz Europa und das größte Megalith-Grab Portugals Anta Grande do Zambujeiro. In Castelo de Vide befindet sich der mit sieben Metern höchste Menhir der Iberischen Halbinsel, der Menhir von Meada.



KUNST UND KULTUR, TRADITION UND MODERNE
 Arraiolos ist bekannt für seine handgestrickten Teppiche und unbedingt einen Besuch wert. Auch die Wandteppiche von Portalegre haben mit ihren Nachbildungen von Werken portugiesischer und ausländischer Maler Berühmtheit erlangt. In Mértola und Monsaraz werden Wolldecken gewebt, in Nisa Stickereien hergestellt. Nicht zu vergessen sind die Tonfiguren aus Estremoz, die Viehlocken aus Viana do Alentejo, die Lederwaren, die bemalten Bauernmöbel und die Tonwaren aus Flor da Rosa.



WELTKULTURERBE
 Évora wird häufig als Museumstadt bezeichnet, denn der eindrucksvolle historische Stadtkern, der 1986 zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt wurde, birgt das Erbe von mehr als zweitausend Jahren Geschichte. Kelten, Römer, Westgoten und Araber haben ihre Spuren hinterlassen. Von der römischen „Liberalitas Julia“ ist der beeindruckende Tempel aus dem 1.-2. Jahrhundert n. Ch. geblieben, der sich heute in unmittelbarer Nachbarschaft zu der prachtvollen Kathedrale befindet, mit deren Bau Ende des 13. Jahrhunderts begonnen wurde. Die Stadt, die sich ab dem 15. Jahrhundert zu einem bedeutenden politischen und kulturellen Zentrum entwickelte, hat bis heute ihre Einzigartigkeit bewahrt.

WASSERSPORT
 Stauseen prägen zunehmend das Bild der alentejanischen Landschaft. Die ruhigen Gewässer sind bestens geeignet für viele Wassersportarten von Jetski, Windsurf, Wasserski bis zum Kanusport. In der grünen Umgebung gibt es, eine überaus reiche einheimische Fauna und Flora zu entdecken.

ENDLOSER HORIZONT
 Ebenen, soweit das Auge reicht. Bewundern Sie die atemberaubenden Landschaften sei es aus der Höhe, aus der Perspektive eines Heißluftballons, sei es zu Lande, mit dem Wagen, dem Fahrrad oder zu Fuß: Goldgelbe Kornfelder, das Grün der Korkeichen und Olivenbäume, die Schattierungen der Erde, von violett und ockerfarben bis braun, das blaue Meer, von Stadtmauern eingeschlossene Ortschaften, Burgen, Höfe, weiße Häuser. Der Alentejo präsentiert sich auf vielfältige Weise. Einzigartig und voller Überraschungen.

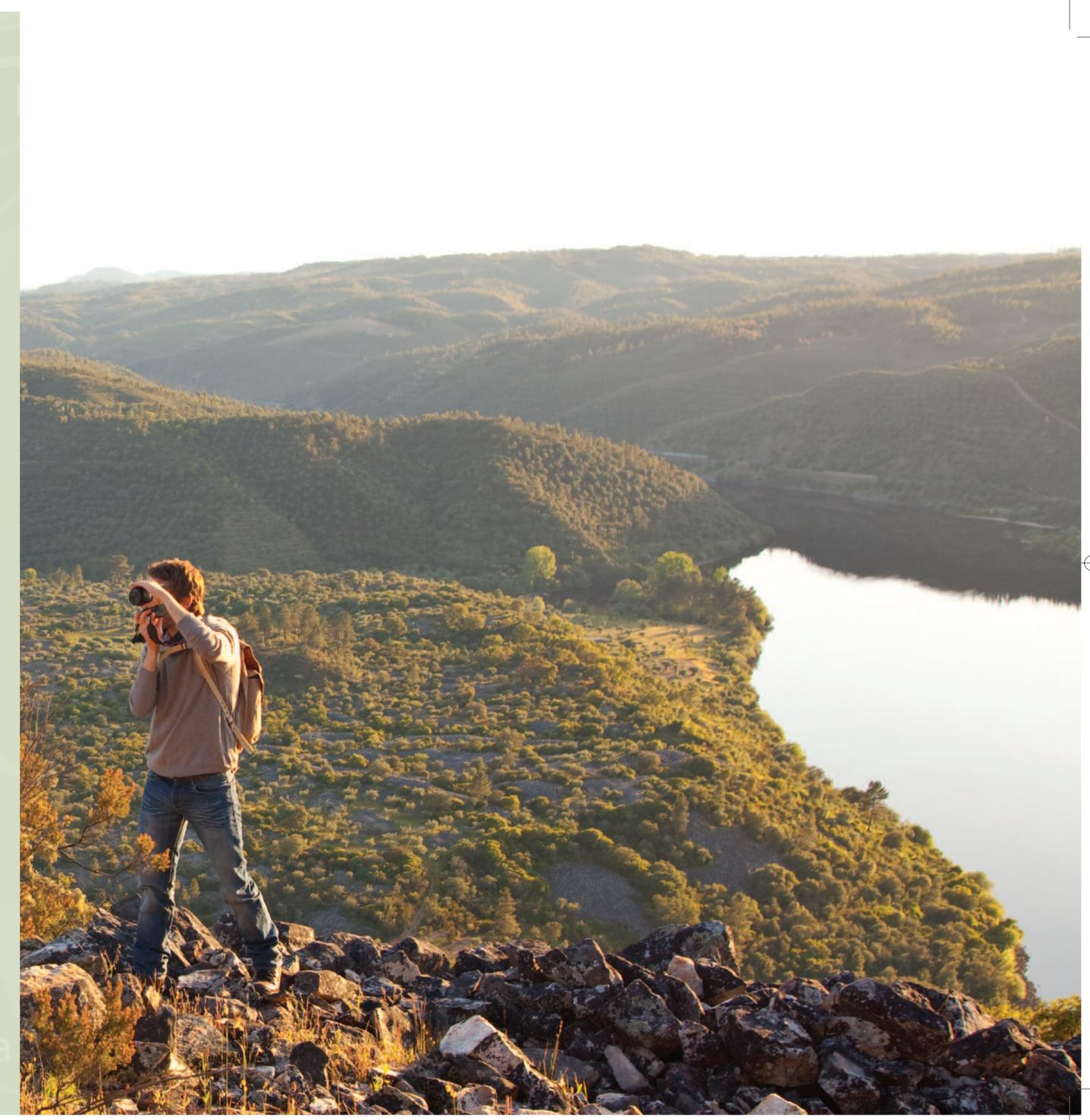


WOHL GEHÜTETE GEHEIMNISSE
 Kirchen gehören zu den Schätzen des alentejanischen Kulturerbes. Viele bergen in ihrem Inneren Fresken, die zwischen dem 15. und 19. Jahrhundert entstanden sind. Auf der Freskenroute, die nach Portel, Vidigueira, Alvíto, Cuba und Viana do Alentejo führt, begegnen Sie Wandmalereien, deren Farben von der Landschaft des Alentejo inspiriert wurden: kobaltblau, helles purpur und ockergelb.

NATURSCHUTZ
 Sei es der Naturpark Sudoeste Alentejano, der Naturpark des Guadianats, der Naturpark von Noudar, das Naturschutzgebiet um die Lagunen von Santo André und Sancha, der Naturpark im Gebirge von São Mamede, ein Habitat von Füchsen und Adlern, sei es die Sadomündung, die Flamingos und Delphine beheimatet, oder seien es die Kornfelder und Ökopaße von Castro Verde, es finden sich hier unzählige Beispiele für den ungeheuren Reichtum an weitgehend unberührten Naturlandschaften.



BURGEN UND FESTUNGEN – GESCHICHTLICHES ERBE
 Wer sich für Geschichte interessiert, den werden die vielen, mehr oder weniger gut erhaltenen Burgen und Festungen begeistern, die im Alentejo so zahlreich zu finden sind. Mauern, Burgen, Festungen, Wehrtürme und Festungsorte bergen Sagen und Geschichten. Vergangenheit, die in der Gegenwart fortlebt. Die Auswahl ist groß. Begeben Sie sich auf Entdeckungsfahrt.



ERLEBNISSE

> Der Alentejo besteht nicht nur aus faszinierenden Landschaften und historischen Städten. Erleben Sie das Land der Ebenen in seiner ganzen Bandbreite. Nutzen Sie die Möglichkeiten, die sich Ihnen bieten, sei es in Form von organisierten Programmen, sei es auf eigene Faust: auf dem Land, am Strand, am Boden oder in der Luft.

REISEROUTEN

> Folgen Sie unseren Vorschlägen. Egal, warum oder mit wem Sie auf Reisen sind, Sie werden im Alentejo interessante Routen voll Geschichte und Abenteuer finden und den Wunsch verspüren wiederzukommen, um diese einzigartige Gegend besser kennenzulernen.

**ALENTEJO**

Ein Reiseziel der besonderen Art mit einer Vielfalt von Möglichkeiten

**ELEMENTE**

> Ob Ferien mit der Familie, Ausflüge zu zweit, Rucksackferien oder anspruchsvolle Urlaubsangebote für Senioren, der Alentejo hält für seine Besucher ein breitgefächertes Angebot an Programmen bereit, die den Aufenthalt zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lassen.

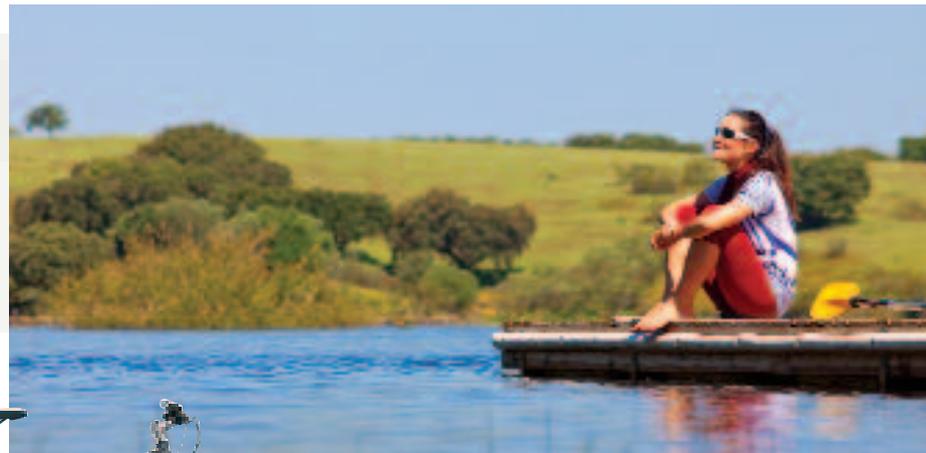


Alentejo

Natur, kulturelles Erbe, weites Land und herrliche Strände, Tradition und Gastfreundschaft haben dem Alentejo seine unverkennbare Prägung verliehen. Dem Besucher bieten sich Geschichte, Abenteuer und unvergessliche Erlebnisse und annähernd dreitausend Stunden Sonne pro Jahr, die bedingungslos genossen werden wollen. Wann auch immer.

Gewinnen Sie Zeit. Entdecken Sie den Alentejo: Den Alentejo der historischen Sehenswürdigkeiten, der Hinterlassenschaften verschiedener Zivilisationen und Kulturen, die hier gelebt haben, der Burgen, Kirchen und Klöster, der Helden des Mittelalters und ihrer Geschichten, der prunkvollen Paläste aus Renaissance und Barock, der vergoldeten Holzschnitzarbeiten und der Kachelkunst. Den Alentejo der intakten Natur, der faszinierenden, unendlich weiten Landschaft, die sich von der Ebene, mit ihren Korkeichenwäldern und Weinbergen, bis zu den grenznahen Gebirgen erstreckt, deren Kargheit durch die Stille der steppenähnlichen, Landschaft gemildert wird, der uns an die spektakulären Sandstrände der Küste und den Flussläufen folgend an Stauseen unterschiedlicher Größe führt. Den Alentejo, der die Sinne anspricht, mit der hervorragenden Küche, der Kräuter und reinstes Olivenöl ihren unvergleichlichen Geschmack verleihen, mit den tausend Arten, Suppen zuzubereiten, dem saftigen Fleisch, den verschiedenen Käsesorten, den Süßspeisen, die nach alten, teilweise aus Klöstern stammenden Rezep-

Unvergessliche Momente erwarten Sie in der weiten Landschaft der alentejanischen Ebene. Ein Ort zum Glücklichein



ten hergestellt werden und natürlich mit den exzellenten Weinen der Region. Den Alentejo für Aktive, der Platz und Gelegenheit bietet für alle, die sich zu Fuß, mit dem Fahrrad, zu Pferd, im Heißluftballon oder mit dem Boot auf den Weg machen wollen oder gerne einer sportlichen Betätigung an der frischen Luft nachgehen, seien es Kanusport, Jet-Ski, Surf, Windsurf, Segeln, Wasserski, Flüge mit Deltasegler und Gleitschirm oder Orientierungslauf. Den Alentejo, der zum Bleiben einlädt: In weiß gekalkten Häusern, auf abgelegenen Höfen mit familiärem Ambiente, auf Campingplätzen, in exklusiven Pousadas oder Ferienresorts, in Land-, Charme- oder Luxushotels, in kleineren Ortschaften und in historischen Städten, die wachsen und sich modernen Zeiten anpassen. Den Alentejo zum Miterleben: Da gibt es religiöse Feste und Volksfeste, den Cante, den traditionellen Chorgesang, Musikfestivals, die im Sommer für Trubel sorgen, oder Darbietungen klassischerer Art in prachtvollen Kirchen und Palästen. Den Alentejo zum Entspannen, der unschätzbar gewordenen Stille. Alles vereint in einem Alentejo, einem Ort voll Emotionen.

inhalt

Alentejo_Zeit zum Glücklichein**Seite 3 - EINFÜHRUNG**

Zeit zum Glücklichein. Zeit, den Alentejo zu entdecken: Den Alentejo des historischen und kulturellen Erbes, das es zu erhalten gilt. Den Alentejo, der mit unvergleichlichen Geschmackserlebnissen und Aromen an die Sinne appelliert. Den Alentejo, der dem Aktivurlauber Platz und Freiheit bietet. Den Alentejo zum Erleben und Entspannen. Den Alentejo der Emotionen.

Seite 10 - FERIEN MIT DER FAMILIE

Einzigartige Strände am Meer und an Flüssen, Themenparks, Ökoparks und Lernparks, Pferde, Delphine, Museen und lokales Kunsthandwerk. Das und viel mehr finden Sie hier im Alentejo der vielfältigen Möglichkeiten.

**Seite 14 - EIN ROMANTISCHER AUSFLUG ZU ZWEIT**

Machen Sie eine Boots- oder Ballonfahrt, einen Ausritt oder eine Wanderung. Der Alentejo für Verliebte: Neues ausprobieren, sich in den besten Hotels und Spas verwöhnen lassen. Bis zum nächsten Mal.

Seite 18 - RUCKSACKFERIEN

Campingplätze, bis an die Grenzen gehen, in der Luft, zu Wasser oder zu Lande. Der Alentejo für Abenteuerlustige: Altes und Neues kennenlernen, tanzen bis zum Morgengrauen.

Seite 22 - AKTIVE SENIOREN

Geschichte, Kulturerbe, Natur, Esskultur, Golf, Traditionen, Jagd und stille Orte, abseits vom Trubel, die zum Bleiben und Genießen einladen.



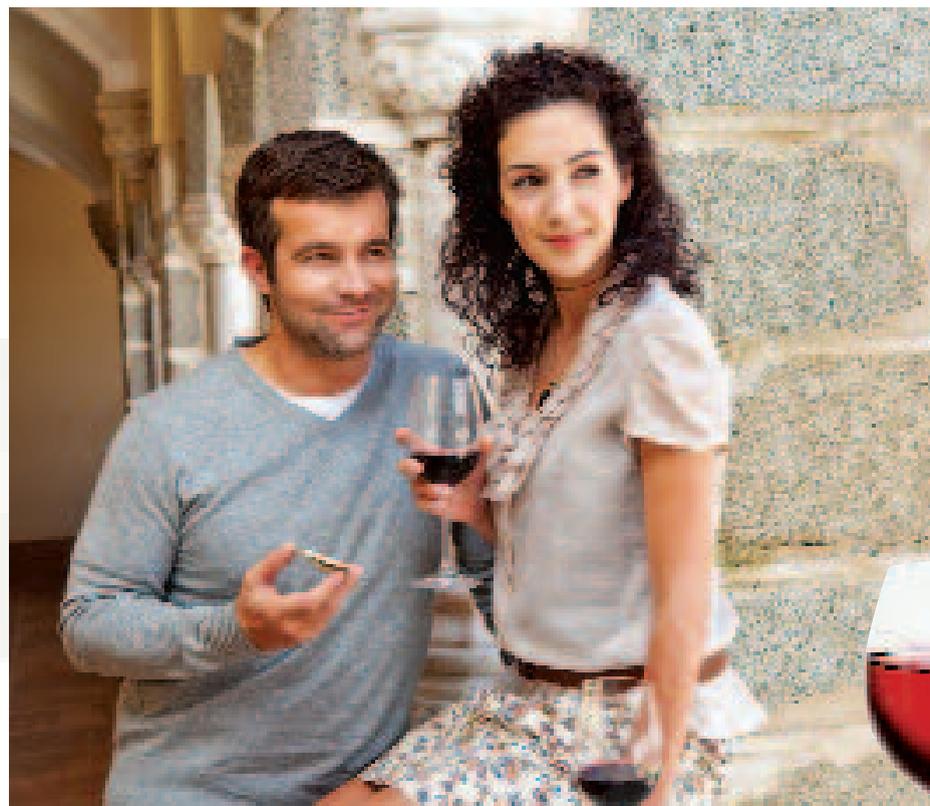
EINE WELT VOLL PHANTASTISCHER ERLEBNISSE FÜR DIE GANZE FAMILIE

Im Alentejo, wo man der Natur und ihrer Erhaltung hohe Bedeutung zumisst, befinden sich einige der interessantesten THEMENPARKS des Landes. Dazu gehört der Badoca Safari Park im Kreis Santiago do Cacém, der die Besucher die Welt einer afrikanischen Safari erleben lässt. Giraffen, Gnus, Zebras und Antilopen gehören zu den mehr als 40 Tierarten, die hier in Halbfreiheit leben und beobachtet werden können. Der Monte Selvagem in Montemor-o-Novo, beherbergt etwa 400 Tiere und 75 Arten und hat sich in erster Linie zur Aufgabe gemacht, Wildtiere aufzunehmen und die Besucher auf die Belange des Umweltschutzes und der Erhaltung der Artenvielfalt aufmerksam zu machen. In den größten Süßwasseraquarien Europas, dem Fluvarium von Mora, kann das Leben im Verlauf eines von der Quelle bis zur Mündung nachgebildeten Flusses beobachtet werden. Auch exotische Arten, beispielsweise aus dem fernen Amazonas, sind zu sehen. Ein Erlebnis ganz anderer Art bieten die herrlichen STRÄNDE am MEER oder die FLUSSBADESTRÄNDE, blaue Farbtupfer in der alentejanischen Landschaft. Ob einsam, wild, familiengerecht oder bestens geeignet für



TAGE VOLLER LEBENSFREUDE

> Besuchen Sie mit Ihren Kindern Freizeitparks, in denen auf unterhaltsame und spielerische Art auf Schutz und Erhaltung der Natur aufmerksam gemacht wird.



Selbst wenn Sie sich für Wochenende oder Ferien mit Meer und Strand begnügen, Sie werden sehen, der Alentejo hat mehr zu bieten.



GASTRONOMIE

> Vergessen Sie auf keinen Fall, eine kulinarische Rundreise durch den Alentejo einzuplanen.



REGIONALE SPEZIALITÄTEN

> Von Nisa bis Barrancos bieten sich eine Reihe unvergesslicher Köstlichkeiten. Ein Grund zurückzukommen.

Wassersport, der Alentejo hat alles zu bieten. Von Troia bis Sines zieht sich ein langer Streifen weiter Sandstrände. Südlich davon hat die Steilküste reizvolle, abgeschirmte Strände wie Porto Côvo und Zambujeira do Mar entstehen lassen.

Stauseen verschiedener Größe, darunter der Alqueva, der größte Stausee Europas, bieten ideale Bedingungen für Wassersportaktivitäten. Sie liegen malerisch inmitten von Korkeichenwäldern. Hier erschließen sich Ihnen vielfältige Möglichkeiten, die Zeit zu verbringen.

Die Stauseen Montargil, Maranhão, Caia, Odivelas, Vale de Gaio, Santa Clara-a-Velha und der riesige Alqueva bieten Wassersportlern ein abwechslungsreiches Angebot, das von Segeln, Kanufahrten, Rudern, Schwimmen, Wasserski, Windsurf bis Jet-Ski reicht. Sie können auch einfach mit einem Boot auf den See fahren und ihr Glück beim Angeln versuchen.

ZU ZWEIT

Der Alentejo ist für seine exzellenten Weine bekannt. Heute existieren hier neun Weinanbaugebiete: Terras do Sado, Portalegre, Borba, Redondo, Reguengos de Monsaraz, Vidigueira, Moura, Évora und Granja/Amareleja. Seit Bestehen der Weinroute ROTA DOS VINHOS DO ALENTEJO haben viele Weinproduzenten ihre Keller für Weinkenner und -liebhaber geöffnet. Sie ermöglichen einen Rundgang durch die Kellereien und bieten unvergessliche





NATUR
> Nutzen Sie die hervorragenden Bedingungen für Wassersport und Freiluftaktivitäten, an Stauseen und Flussbadestränden.

In der Weite der Landschaft gibt es versteckte Orte und Dinge, die darauf warten, entdeckt zu werden. Von Ihnen.

*Entdecken Sie Dörfer,
Städte, Korkeichenwälder,
Strände und Gebirge.
Lernen Sie Küche,
Kunsthandwerk, Musik
und Museen kennen.*

UNERMESSLICHE WEITE

> Über Kilometer nichts als Korkeichenwälder, Bäume mit jahrtausendealter Geschichte.



kulinarische Erlebnisse. Zusammen mit einem EXZELLENTEN HOTELANGEBOT bieten sich so einzigartige Momente, um zu entspannen, die Zeit zu genießen und glücklich zu sein.

Auf dem Land warten abgelegene Gehöfte, die *Montes* auf Sie, weiße Häuser, die blaue oder gelbe Streifen von der Erde trennen, oder kleine restaurierte Dörfer, die in der Ebene, im Gebirge und an der Küste zu finden sind. Hier erlebt man authentisches Leben ohne Hast. Vielerlei Aktivitäten im Freien, Wanderungen und Sportprogramme werden angeboten.

Aber auch städtischere Unterkünfte sind überall zu finden. Hier stehen Design und Luxus im Vordergrund, ein exklusiver Service sorgt für Ihr Wohlergehen.



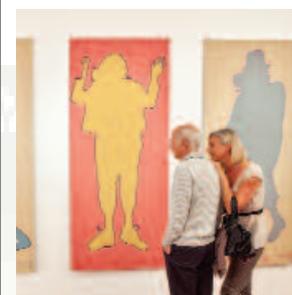
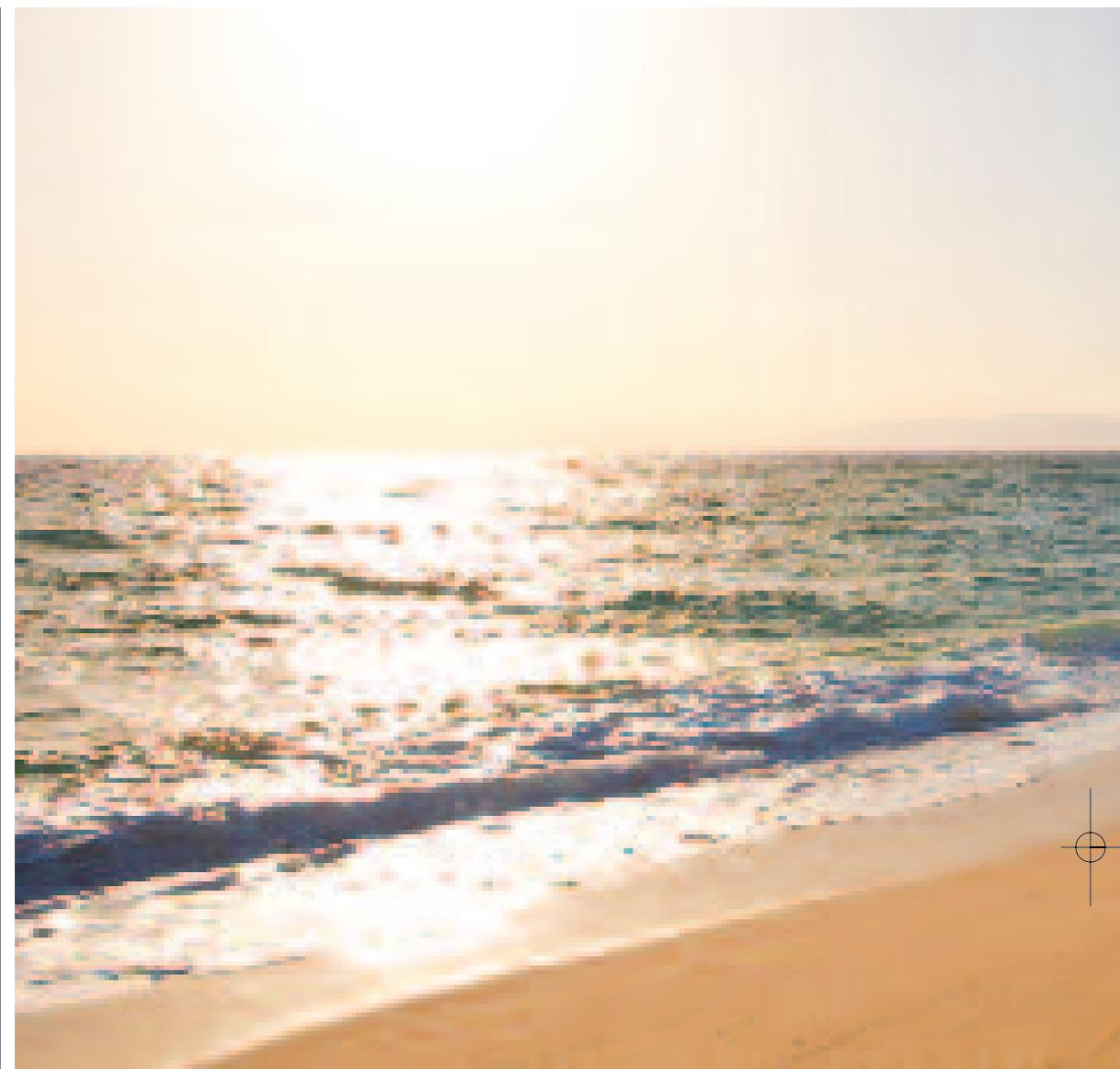
DEKORATIVE KERAMIK

> Handbemalte Keramik aus São Pedro do Corval (Reguengos de Monsaraz), dem größten Töpferzentrum Portugals.

ODER MIT FREUNDEN

Unvergleichliche Naturerlebnisse bieten die abwechslungsreichen Szenarien der NATURPARKS im Südwesten und an der Küste (Sudoeste Alentejano e Costa Vicentina), im Gadianatal und im Gebirge von São Mamede, der Naturschutzgebiete der Sado-Mündung und um die Lagunen von Santo André und Sancha, des Geoparks Naturtejo, im Kreis Nisa und vieler anderer unter Naturschutz stehender Gebiete. Auf WANDERWEGEN verschiedener

Schwierigkeitsgrade können Sie die Vielfalt der alentejanischen Landschaft zu Fuß erkunden und die reine Luft genießen. Die Auswahl ist groß und führt durch Korkeichenwälder, an Flüsse und ins Gebirge. Folgen Sie alten Pfaden durch das Gebirge von Grândola, dem Ökopfad in Évora, auf einer stillgelegten Bahnstrecke, wandern Sie an der Küste von Almogrove entlang oder durch das Gebirge von São Mamede, auf der Suche nach



KUNST UND KULTUR

> Ob Le Corbusier oder Vieira da Silva, Sakralkunst oder Wandteppiche, Kunst ist überall im Alentejo gegenwärtig.

geheimnisvollen Geschichten oder einfach, um die Schönheit von Natur und Landschaft des Naturparks zu genießen. Nirgendwo sonst auf der Welt finden Sie eine zusammenhängende Fläche von KORK- und STEINEICHENWÄLDERN von so großen Ausmaßen, wie hier im Alentejo. Von hier kommt der größte Teil der Korkproduktion der Welt. Die traditionelle Verbindung von Land- Forst- und Viehwirtschaft trägt maßgeblich zur Erhaltung der Artenvielfalt bei und gibt der Landschaft ihren einzigartigen Charakter.

Alle, die lieber motorisiert unterwegs sind und das Abenteuer lieben, haben Gelegenheit, im GELÄNDEWAGEN Touren durch Ebene und Gebirge zu unternehmen und Landschaften von atemberaubender Schönheit kennenzulernen.

Neben Sportwettbewerben, Rundfahrten und organisierten Programmen der zahlreich vorhandenen Anbieter finden sich viele Möglichkeiten, Abenteuer zu erleben und den Adrenalinspiegel ansteigen zu lassen.





*126 Kilometer Küste, ein Paradies aus Sonne,
Strand und Meer für ausgedehnte Badefreuden.
Die Zeit scheint stehenzubleiben.*

ALENTEJANISCHE KÜSTE > Paradiesische Strände, ideal für einen erholsamen Urlaub mit der Familie, zu zweit oder für Liebhaber des Wassersports.

LEBENDIGE TRADITIONEN

Überall in der Region beleben VOLKSFESTE den Rhythmus der Jahreszeiten. Das Angebot ist groß und vielfältig: Das Wallfahrtsfest von Nossa Senhora d'Aires in Viana do Alentejo, am vierten Sonntag im September und das Fest zu Ehren von Nossa Senhora do Carmo in Moura oder der Jahrmart in Montemor-o-Novo, der von Konzerten, Kunsthandwerkausstellungen und Stierkämpfen begleitet wird. Das berühmte Osterfest in Castelo de Vide, das auch heute noch jüdische Einflüsse aufweist, pflegt alte Traditionen, zu denen die Segnung der Schafsherden und ein beeindruckendes Viehglöckchenkonzert gehören. Volksfeste sind eine ausgezeichnete Gelegenheit, das traditionelle KUNSTHANDWERK kennenzulernen. Töpferwaren, sei es Gebrauchskeramik, sei es dekorative Keramik sind ein weiterhin begehrtes Markenzeichen des Alentejo und werden vor allem in Redondo, in Viana do Alentejo und in S. Pedro do Corval, dem größten Zentrum für



TRADITION

> Bleiben Sie eine Weile und lauschen Sie dem Gesang der alentejanischen Chöre, deren Lieder von Melancholie, Liebe und Arbeit auf den Feldern erzählen.



MITTELALTERLICHE ORTE

> Mit Mauern aus der Zeit des 13. - 17. Jahrhunderts, die über der Landschaft thronenden Burgen sind sie Schauplatz für Sagen und Geschichten, die von Rittern und Adligen handeln.
> Besuchen Sie die mittelalterlichen Städte Monsaraz, Marvão, Mértola und Castelo de Vide.

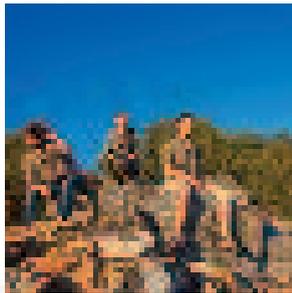


Zum Festival do Sudoeste in Zambujeira do Mar kommen am Tag durchschnittlich vierzigtausend Menschen aus aller Welt.

Töpferwaren in Portugal, hergestellt. Von besonderer Art sind die mit kleinen Steinchen verzierten Töpferwaren aus Nisa.

Die berühmten Teppiche von Arraiolos, die kunstvollen Stickereien von Nisa und die gewebten Decken von Reguengos de Monsaraz und Mértola sollten Sie sich auf keinen Fall entgehen lassen. Daneben findet man vielerorts noch Arbeiten aus Leder, Kork und Holz, die Tonfiguren von Estremoz, die Töpferwaren von Flor da Rosa, traditionelle Kleidungsstücke und Viehglöckchen. Ein eindrucksvolles Erlebnis ist der CANTE, der traditionelle a capella Gesang, der von Feldarbeit, Einsamkeit, Traurigkeit, Liebe und Sehnsucht erzählt. Er begleitete Männer und Frauen bei der täglichen Arbeit, an Festtagen und Wallfahrten oder bei abendlichen Zusammenkünften in der Dorfkneipe. Auch heute finden sich über den ganzen Alentejo verstreut zahlreiche Chöre, die diesen authentischen, unverwechselbaren Gesang am Leben erhalten.

Lernen Sie die Geschichte der Dörfer und Städte kennen, machen Sie eine Bootsfahrt auf dem gewaltigen Alqueva, wandern Sie durch goldene Ebenen und kühle Gebirge.



ENTSPANNEN

> Ein großes Angebot an erstklassigen Hotels erwartet Sie und heißt Sie willkommen.

ENTDECKEN

> Die Vogelbeobachtung findet immer mehr Anhänger. In der abwechslungsreichen Landschaft des Alentejo gibt es in Tälern und an Flussmündungen verschiedene Habitats zu erkunden

ZEUGEN DER GESCHICHTE

Spuren vergangener Kulturen, von der Jungsteinzeit bis zur islamischen Epoche, begegnet man im Alentejo allerorten. Zeugnisse der Megalith-Kultur sind vorwiegend im Norden und Zentrum des Alentejo, bei Reguengos de Monsaraz und in Castro da Cola bei Ourique, zu finden. Reste römischer Präsenz sind vor allem in den Siedlungen Miróbriga bei Santiago de Cacém und Ammaia bei Marvão oder in der Villa von Torre de Palma bei Monforte zu bewundern. In der Nähe von Beja befinden sich die Villae von S. Cucufate und Pisões, die das damalige Pax Julia, versorgten. Ein Wahrzeichen des historischen Stadtkerns von Évora ist der gut erhaltene römische Tempel. Die islamische Epoche hat vor allem in Mértola, der arabischsten Stadt Portugals ihre Spuren hinterlassen. Die einzigartige Moschee ist unbedingt einen Besuch wert. Kultstätten, Brücken, Straßen, monografische Museen und Besucherzentren sind geblieben und verdienen unsere Beachtung. Leben und Geschichte des Alentejo werden dem Besucher in den verschiedenen MUSEEN anschaulich gemacht. Von besonderer Bedeutung und unbedingt sehenswert sind die Sammlungen von Frei Manuel do Cenáculo im Museum von Évora, die aus Gemälden, Skulpturen und dekorativer Kunst bestehen, die Sammlung von Sakralkunst, Gemälden und alten Azulejos im Regionalmuseum Rainha Dona Leonor in Beja, das Museum für Sakralkunst in der Kathedrale von Évora, eine der hervorragendsten Sammlungen dieser Art auf nationaler Ebene, das Teppichmuseum in Portalegre, in dem Reproduktionen so bedeutender Künstler, wie Le Corbusier und Vieira da Silva

RUHIGE GEWÄSSER

> Die Stauseen des Alentejo bieten Freizeitvergnügen und ideale Bedingungen für ausgiebige Badefreuden und Wassersportaktivitäten wie Segeln und Windsurf.





ausgestellt sind und das Museum für Zeitgenössische Kunst in Elvas, das Werke portugiesischer Künstler von den 80er Jahren bis heute beherbergt.

UND DES LEBENS

Andere Zeiten, andere Sitten. Im Alentejo legt man großen Wert auf den Erhalt von Geschichte und Lebensgewohnheiten der Bewohner im Laufe der Jahrhunderte. Mit der fortschreitenden Stilllegung wichtiger Bergwerkskomplexe sind mehrere thematische Routen und Einrichtungen entstanden, wie etwa der CIRCUITO MINEIRO, ein Rundgang durch die Bergwerksanlagen, die bezeugen, wie stark diese einst wichtige Tätigkeit ihre Spuren im Gedächtnis der Bevölkerung und in der Landschaft hinterlassen hat. In Cercal do Alentejo, in Lousal, in dem bedeutenden Bergwerkkomplex von Aljustrel, in Castro Verde, bis hinauf zu den Minen von S. Domingos wurden alte Industrieenanlagen in Museen umgewandelt. Führungen und Rundgänge geben Einblick in die Welt des industriellen und geologischen Erbes.

Ein anderes Juwel aus der Vergangenheit, das Sie nicht versäumen sollten, können Sie auf der FRESKENROUTE entdecken, Kunstwerke, die einige der großartigsten Kirchen des Alentejo schmücken.

EINE REGION IM RHYTHMUS NEUER ZEITEN

Eine der größten Sommerveranstaltungen ist das FESTIVAL DO SUDOESTE, das jedes Jahr Anfang August in der Nähe von Zambujeira do Mar stattfindet und mit großen Namen aus der portugiesischen und internationalen Musikszene aufwarten kann. In Sines



Halten Sie Fotoapparat und Fernglas bereit und genießen Sie atemberaubende Landschaften von endloser Weite.

GEHEN SIE AUF ENTDECKUNGSREISE

> Wählen Sie die Reiseroute, die Ihnen am meisten zusagt. Sie finden auch Unternehmen, die verschiedene Arten von Routen für Sie organisieren.



ERWEITERN SIE IHR WISSEN

> Befriedigen Sie Ihren Wissensdurst, statten Sie den Museen des Alentejo einen Besuch ab und lassen Sie sich durch Vergangenheit und Gegenwart führen.



REISEROUTEN

> Folgen Sie den verschiedenen Reiserouten, die Sie in die Welt der Gastronomie, der Geschichte, des Weinbaus und der Kultur führen.

treffen sich im Juli Musiker verschiedener Musikrichtungen und Kulturen zum WELTMUSIKFESTIVAL.

1994 rief die Kunst-Mäzenin, die Herzogin von Cadaval, das FESTIVAL ÉVORA CLÁSSICA ins Leben, eine multikulturell ausgerichtete Veranstaltung, die in der ersten Julihälfte im prachtvollen Palast Cadaval stattfindet. Neueren Datums und anders geartet ist das FESTIVAL ESCRITA NA PAISAGEM mit Installationen, Performance, modernem Zirkus und Künstlerresidenzen, das von Juli bis September an mehreren Orten stattfindet. Das FESTIVAL TERRAS SEM SOMBRA, das von März bis Juli an mehreren Orten der Diözese Beja stattfindet, geht zurück zu den Wurzeln der sakralen und traditionellen Musik und bietet ein Programm von internationalem Niveau.



Ferien mit der Familie

Alentejo ist Freude, ist Sonne, ist Vergnügen, ist Meer, ist Zeit, ist Lachen. Der Alentejo ist Erfahrung.



REISEROUTEN

>Egal, ob Sie lediglich für ein Wochenende kommen oder längere Ferien verbringen möchten, folgen Sie unseren Vorschlägen.

Der Alentejo ist abwechslungsreich, voll faszinierender Orte und Programme für jedes Alter. Erkunden Sie die Gegend und finden Sie den richtigen Ort für die nächsten Ferien mit der Familie. Atmen Sie die frische Brise an den herrlichen Stränden des Atlantik. Sie können endlos weit sein, oder klein und verborgen am Fuß der Klippen liegen und bieten ideale Bedingungen für Wassersport und Kinderspiele. Besuchen Sie einen der Wildparks oder lernen Sie von Ihren Kindern Namen und Lebensgewohnheiten der Tiere auf dem Land kennen. Freuen Sie sich mit den Delphinen im Sado. Machen Sie sich auf Ihren Wanderungen durch die herrlichen Landschaften der Naturschutzgebiete mit der reichen Fauna und Flora des Alentejo vertraut.

Erleben Sie die umtriebige Atmosphäre der Freizeitzentren an Stauseen und Flüssen, wo immer etwas geboten wird. Nutzen Sie Wissen und Kreativität der Familie zu einem Besuch der interessanten Museen der Region. Machen Sie eine Reise in die Vergangenheit. Besuchen Sie die gastfreundlichen Dörfer und Städte und lernen Sie dabei ein historisches Erbe von unschätzbarem Wert kennen. Vor Ihrer Abreise sollten Sie ein gemeinsames Picknick organisieren: Eine angenehme Erfahrung im Kontakt mit der Natur, die im Familienalbum der Erinnerungen einen besonderen Platz einnehmen wird.

KILOMETERLANGE STRÄNDE

> Die alentejanische Küste ist bekannt für ihre ausgedehnten Sandstrände, ideale Bedingungen für Spiele am Strand.



Einladend, voller Spaß und Überraschungen - der richtige Ort für phantastische Ferien mit der Familie



Gemeinsam die Natur erleben

STRAND

Von Troia bis Melides, von São Torpes bis Porto Covo, von Vila Nova de Milfontes bis Zambujeira do Mar hat die alentejanische Küste herrliche Strände zu bieten. Sie garantieren optimale Ferien, egal ob Sie Aktion und Wassersportmöglichkeiten oder Sonnenbad und Erholung suchen. Strand und Wasser sind von exzellenter Qualität, viele sind mit der Blauen Flagge ausgezeichnet, leicht zu erreichen und verfügen über gute Infrastrukturen.

NATURWISSENSCHAFTLICHE ERLEBNISZENTREN IN ESTREMOZ UND LOUSAL

In diesen Zentren haben Sie Gelegenheit, unseren phantastischen Planeten Erde besser zu erforschen. Das Zentrum von Estremoz befindet sich im ehemaligen Malteserinnenkloster und veranstaltet Feriencamps, Vortragsreihen und Geburtstagsfeiern, die in verschiedener, oft spielerischer Form naturwissenschaftliche Erfahrungen zum Thema haben. Das erst kürzlich eröffnete Zentrum in Lousal hat Spiele und Experimente im Programm und führt vor Ort in die Welt der Mineralien und Gesteine ein.



MONTE SELVAGEM

Auf einem Landgut in der Nähe von Montemor-o-Novo, umgeben von Kork- und Steineichenwäldern, befindet sich dieser Tierpark, der mehr als 400 Tiere und 75 Arten beherbergt. Hier sollen die Besucher im direkten Kontakt mit der Natur auf Umweltfragen und auf den Erhalt der Artenvielfalt aufmerksam gemacht werden. Sie finden verschiedene Pfade zur Beobachtung der Tiere, Anlagen für traditionelle Spiele und Freizeiteinrichtungen.

Themenparks mit exotischen Tieren tragen zur Umwelterziehung der Kleinsten bei und machen Spaß.

BADOCA SAFARI PARK

Größte Attraktion dieses bei Santiago do Cacém gelegenen Parks ist die einstündige Rundfahrt in von Traktoren gezogenen Anhängern. Zu den mehr als 40 Tierarten, die hier in Halfreiheit leben gehören Giraffen, Antilopen, Zebras, Büffel und Gnus. Die Safaritour bietet Gelegenheit, sie aus der Nähe zu beobachten. Weitere Attraktionen sind eine Anlage für exotische Vogelarten, von Primaten bewohnte kleine Inseln, ein Spielbereich, ein großes Trampolin für die ganze Familie und eine afrikanisch inspirierte Raftingstrecke.



Familienspaß in zauberhaften, von Seen durchzogenen Landschaften mit nach Lavendel duftenden Wiesen.

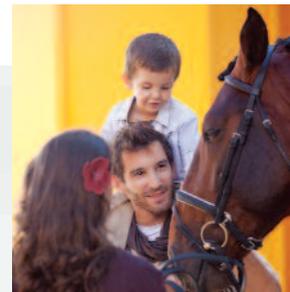
Badespaß und Nachmittage in angenehmer Atmosphäre an den Ufern von Stauseen, Flüssen oder am Meer

FREIZEITHAFEN VON AMIEIRA

Der erste Freizeithafen, der am Stausee von Alqueva im Kreis Portel entstanden ist, verfügt über eine Reihe von Infrastrukturen und Serviceangeboten zur Ausübung diverser Wassersportaktivitäten: Mieten Sie ein Hausboot und verbringen Sie Ihre Ferien in totaler Unabhängigkeit, vergnügen Sie sich an Bord eines Speedboots, versuchen Sie sich beim Wasserski oder Wakeboard, machen Sie einen Segelkurs oder einen Ausflug mit dem Schiff.

DELPHINBEOBACHTUNG

Ein faszinierendes Schauspiel ist es, den Delphinen in der Sadomündung bei der Futtersuche, beim Springen und Spielen zuzusehen. Wenn Sie die einzigen in Portugal lebenden Grossen Tümmler und gleichzeitig die zauberhafte Gegend kennenlernen möchten, machen Sie am besten Gebrauch von den Bootsausflügen, die verschiedene Unternehmen anbieten. Die Kinder werden begeistert sein.



NEUE ERFAHRUNGEN

Auch wenn Sie keine Erfahrung mit Pferden haben, können Sie sich und Ihre Kinder im Gestüt von Alter von ausgebildeten Reitlehrern in diese Kunst einführen lassen.

DAS GESTÜT VON ALTER

Das von König D. João V. ins Leben gerufene Gestüt beherbergt neben den herrlichen mongolischen Wildpferden, den Przewalskipferden, auch Pferde der Rassen Alter Real und Soraia. Es besteht die Möglichkeit Reitunterricht zu nehmen, eine Falknervorführung

mitzuerleben, thematisch orientierte Ausstellungen zu besuchen, an Führungen teilzunehmen und Ökopfaden zu folgen.

alentejo

reiserouten



FAMILIE UND ALENTEJO – EINE VERGNÜGLICHE VERBINDUNG

Riesige Sonnenblumenfelder, die an spielende Kinder erinnern, Meer, Flüsse, Delphine, frische Luft, zahlreiche Schwimmbäder und Flussbadestellen, das alles und noch viel mehr macht den Alentejo zu einem Paradies für Familienferien.

Machen Sie den Kindern eine Freude und beginnen Sie Ihre Reise mit einer Bootsfahrt in der Sado-Mündung. Die Kolonie der sympathischen Delphine der Sado-Mündung aus der Nähe zu erleben, wird sie begeistern. Machen Sie als nächstes Halt im Tierpark Monte Selvagem, ganz in der Nähe von Montemor-o-Novo, der einen interessanten Beitrag zur Erhaltung der Artenvielfalt leistet. In Mora wartet das erste Süßwasseraquarium dieser Größenordnung in Europa auf Sie. Ganz in der Nähe am Stausee von Maranhão finden Sie neben einer Badestelle eine Wasserskischule, Schwimmbäder und einen Campingplatz mit Wohnwagenstellplätzen und Ferienappartements. Bleiben wir am Wasser. Das Ökofreizeitzentrum von Ribeira Grande bei Fronteira verfügt ebenfalls über eine kleine Flussbadestelle, Schwimmbäder, einen Wanderpfad und eine ganz besondere Attraktion, die den Kindern gefallen wird: eine modernst ausgerüstete Sternwarte.

FLUVIARIUM VON MORA

> Das erste Süßwasseraquarium dieser Größe in Europa mit mehr als 50 verschiedenen Tierarten, von denen einige aus so fernen Gegenden der Erde wie dem Amazonas stammen. Hier werden Lebewesen und Habitats im Verlauf eines Flusses von der Quelle bis zur Mündung nachgebildet.

MUSEEN

> Führungen vermitteln einen umfassenden Überblick.



Machen Sie einen Ausflug mit der Familie



DIE FLUSSBADESTELLEN QUINTA DO ALAMAL UND TAPADA GRANDE

Der am Tejo bei Gavião gelegene Flussstrand von Alamal zeichnet sich durch eine idyllische Umgebung, sauberes Wasser, gute Zugänglichkeit, Infrastrukturen und Grünanlagen aus und ist damit für Familienferien bestens geeignet. Es bieten sich eine Reihe von Freizeitaktivitäten, zu denen unter anderem Angeln, Kanufahrten, Wanderungen und Mountainbike-Ausflüge gehören. Ein ganzes Stück weiter südlich bei

Mértola und dem ehemaligen Bergwerkkomplex Mina de S. Domingos, liegt Tapada Grande wie eine Oase von Eukalyptuswäldern umgeben an einer Lagune, in der sich kleine Inseln befinden. Die Badestelle ist leicht zugänglich und wird während der Badesaison von Rettungsschwimmern bewacht. Die Umgebung lädt zu Spaziergängen und Kanufahrten ein.

INSEKTENZOO

Dieses kleine Museum in Vila Ruiva bei Cuba widmet sich ausschließlich den sozialen Insekten, zu denen Ameisen, Termiten, Bienen und Wespen gehören und möchte einen Beitrag zur Umwelterziehung leisten. Dem Besucher wird die Bedeutung jedes einzelnen Insekts im Zusammenspiel mit den Ökosystemen, die es bewohnt, vor Augen geführt.

Nicht nur an der Küste gibt es Strände. Der Alentejo hält einen Geheimtipp für Sie bereit: die Flussbadestellen. Ein Badevergnügen in ruhigem Gewässer für Sie und die Kinder.

PÄDAGOGISCHES UMWELTZENTRUM VON VALE GONÇALINHO

In der Getreidesteppes von Castro Verde liegt dieses interaktive Zentrum, das sich den Umweltressourcen und dem Naturerbe dieser einzigartigen Gegend widmet. Hier können Gross- und Zwergtrappen, Rötelfalken und Blauracken beobachtet werden. Das Zentrum entwickelt pädagogische Projekte, die den Erhalt der Umwelt, die Wasserressourcen, erneuerbare Energien und den Kampf gegen die fortschreitende Versteppung zum Thema haben.





MUSEUM FÜR WANDTEPPICHE

> Besuchen Sie das Museum für Wandteppiche in Portalegre und zeigen Sie Ihrer Familie eine ganz besondere Form von darstellender Kunst im Alentejo.

ÉVORA

> In der Kulturstadt Évora stellt der Dianatempel ein herausragendes Beispiel für die Beständigkeit der Geschichte dar. Er ist bei Tag und Nacht zu bewundern.



Ein eher kulturelles Tagesprogramm ist der Besuch des unter der Herrschaft D. João V. gegründeten Gestüts von Alter, wo Sie Reitunterricht nehmen, eine Falkenvorführung miterleben oder verschiedene thematisch orientierte Ausstellungen besuchen können. Setzen Sie Ihre Reise durch die Geschichte fort und fahren Sie ins Museum für Wandteppiche von Portalegre. Wenn die Kinder auf einem erfrischenden Bad bestehen sollten, machen Sie eine Pause an der am Tejo gelegenen Flussbadestelle Quinta do Alamal, die sauberes Wasser und Grünanlagen zu bieten hat. Eine Alternative ist ein kühles Bad im Freizeitzentrum Portagem, bei Marvão, wo der Fluss Sever ein natürliches Wasserbecken bildet.

In Arronches ist das in der Burg versteckte Museum mit einer umfangreichen Spielzeugsammlung sehr zu empfehlen.

Ein Muss für die ganze Familie ist ein Besuch des Herzogpalasts von Vila Viçosa, der zu den bekanntesten und beeindruckendsten Palästen im Alentejo zählt.

In Évora, der Stadt des Weltkulturerbes, sollten Sie auf jeden Fall das Stadtmuseum besuchen, das spezielle Programme für Kinder anbietet. Für ein Programm mit etwas mehr Nervenkitzel ist das Kartodrom von Évora zu empfehlen.

Wenn Sie planen, ein paar Tage nicht weit davon, im Freihafen von Amieira bei Portel zu verbringen, haben Sie die Möglichkeit zu einem ganz besonderen Erlebnis, indem Sie ein Hausboot mieten. Ein breitgefächertes Angebot an Wassersportmöglichkeiten, sorgt für Freizeitspaß in jedem Alter.

Nicht zu vergessen sind Programme, die zur Umwelterziehung beitragen.



GRÜNANLAGEN

> Die in die Landschaft eingebetteten Anlagen in Parks oder an Flussbadestellen sind eine wunderbare Gelegenheit für Kinder, mit der Natur in Berührung zu kommen.

Der Alentejo bietet Aktivitäten für die ganze Familie. Zum Genießen, in aller Ruhe.

Dazu gehören im Süden der Insektenzoo, ein kleines Museum in Vila Ruiva bei Cuba, der Naturpark von Noudar, 8 km von Barrancos entfernt, das Umweltzentrum von Vale Gonçalves bei Castro Verde, die auf einem Schiff untergebrachte Ökothek Saramugo, sowie die Naturwissenschaftlichen Erlebniszentren von Estremoz und Lousal. Wenn Sie an die Strände der alentejanischen Küste kommen, von denen viele glücklicherweise mit der Blauen Flagge ausgezeichnet sind, statten Sie Vila Nova de Milfontes einen Besuch ab. In den Sommermonaten können Sie die Strecke vom historischen Stadtkern bis an den Strand in einem Touristenbähnchen zurücklegen. Ein Vergnügen für Jung und Alt.

FAHRT IM TOURISTENBÄHNCHEN

Eine unterhaltsame Spazierfahrt durch Vila Nova de Milfontes können Sie in den Sommermonaten mit dem Touristenbähnchen unternehmen. Der Zug fährt vom historischen Stadtkern, an verschiedenen Sehenswürdigkeiten vorbei bis zum Strand. Auch in der Grenzstadt Elvas kann man auf diese Weise die Stadt besichtigen.

NATURPARK VON NOUDAR

Der herrliche Park liegt 8 Kilometer von Barrancos entfernt, bei der gleichnamigen Burg. Die Verbindung von Tourismus und Umweltschutz ermöglicht Naturerlebnisse besonderer Art. Inmitten der zauberhaften Landschaft führen Wander- und Fahrradwege für jedes Alter und jeden Geschmack, Feriencamps und Führungen in die Welt des historischen und geologischen Erbes von Noudar, der Landwirtschaft und der mediterranen Fauna und Flora.



STAUSEE VON MARANHÃO

Wer das breitgefächerte Angebot an Freizeitaktivitäten nutzen möchte, kann auf dem von dem Wassersportverein von Avis betriebenen Campingplatz zelten, seinen Wohnwagen abstellen oder ein Ferienapartment mieten. Eine Flussbadestelle, eine Wasserskischule

mit Sprungschanze, eine Bootsanlegestelle, Schwimmbäder, Spielplatz und Picknickpark sind vorhanden. Es wird Ihnen schwerfallen, untätig zu bleiben, denn es gibt außerdem exzellente Bedingungen für Windsurf, Kanusport, Rudern, Segeln oder Kitesurf, aber auch für Unternehmungen an Land, sei es zu Fuß, mit Mountainbikes oder Quads.

ERLEBNISWELTEN FÜR ALLE

Ob im Wasser, an Land oder in der Luft, im Alentejo warten Unternehmungen auf Sie und Ihre Familie, die Ihre Ferien zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lassen.

Ein romantischer Ausflug zu zweit Alentejo ist Nacht, ist Tag, ist Verliebtsein, ist Gastronomie, ist Grün, ist Blau, ist Himmel.



REISEROUTEN

> Packen Sie die Koffer und stürzen Sie sich ins Abenteuer, in bester Begleitung und mit unseren Tipps.

Sie suchen ein Programm für einen Ausflug zu zweit? Dann laden wir Sie ein, unseren Vorschlägen zu folgen. Bei gutem Wetter sind Strand und Meer eine naheliegende Wahl. An der alentejanischen Küste finden Sie Sonne, Meer, einsame, romantische und endlos weite Traumstrände. Übernachten Sie in einem der kleinen, familiär betriebenen Häusern des Turismo Rural in Strandnähe, vielleicht sogar mit Blick aufs Meer. Genießen Sie die Fischgerichte und Meeresfrüchte der lokalen Küche, begleitet von einem kühlen Weißwein der Region. Nutzen Sie den Abend zum Tanzgehen oder

betrachten Sie den Sternenhimmel. Der Alentejo hat allerdings noch sehr viel mehr zu bieten: Weites Land, durchzogen von Stauseen, Bächen, Flüssen und herrlichen Gebirgen, vielfältige Freizeitangebote für Aktivitäten an der frischen Luft, kulinarische Genüsse und Weine, die Sie so schnell nicht vergessen werden. Einmalig schöne Ortschaften, geeignete Szenarien für Verliebte und zum Glückhsein. Finden Sie Unterkunft in Palästen, Klöstern, Herrenhäusern voller Geschichten oder in einem der Luxushotels, wo alle Ihre Wünsche in



Erfüllung gehen. Verbringen Sie kühle Abende gemeinsam am Kamin. Sie werden wiederkommen.

TRADITIONSSPORT REITEN

> Entdecken Sie inmitten von jahrhundertealten Korkeichenwäldern die Wiege der einheimischen Lusitanerperde.

Korkeichenwälder, die sich über Kilometer hinziehen, vermitteln unvergessliche Eindrücke.



Leben Sie Momente grenzenloser Verliebtheit

STRÄNDE AM ATLANTIK

Von Tróia bis zum Kap von Sines erstrecken sich kilometerlange Sandstrände. Sie werden dort mit Sicherheit ein ruhiges Plätzchen für einen ungestörten Aufenthalt zu zweit finden. Weiter im Süden hat die Steilküste kleine, versteckte Strände entstehen lassen. Zum Nacktbaden sind die Strände Praia do Salto bei Sines und Alteirinho bei Odemira zu empfehlen.



ROMANTISCHE ATMOSPHÄRE

Nutzen Sie jeden Winkel und jede Einzelheit, die eine romantische Atmosphäre verbreiten und genießen Sie Ihre gemeinsame Unternehmung.

REITEN

Was gibt es Schöneres für alle, die sich gern im Freien aufhalten und Pferde lieben, als ein morgendlicher oder abendlicher Ritt über die Felder?

BOOTSFAHRTEN

Sie haben verschiedene Möglichkeiten, die Landschaft vom Wasser aus zu erleben: Auf den ruhigen Gewässern der Stauseen von Alqueva oder von Montargil, auf der Strecke von Vila Nova de Milfontes nach Odemira, in der Sodomündung oder entlang der Küste. Nutzen Sie das schöne Wetter zum Entspannen und widmen Sie sich Ihrer Begleitung.

BALLONFAHRTEN

Am wolkenlosen Himmel des Alentejo dahinzuschweben und den weiten Horizont zu betrachten, ist zweifellos ein unvergessliches Erlebnis. Die ruhige, friedliche Landschaft mit ihren faszinierenden Farben bekommt aus der Höhe betrachtet eine andere Dimension. Die Gegend bietet beste Voraussetzungen für diesen Sport. Sie sollten sich deshalb diese Erfahrung auf keinen Fall entgehen lassen.

WEINROUTEN DES ALENTEJO

Die Weinrouten sind der beste Weg, die zunehmend begehrten exzellenten Weine des Alentejo kennenzulernen. Sie führen durch bukolische Rebenlandschaft, in die reizvollsten Ecken der Gegend. Folgen Sie der Historischen Route, den Routen von S. Mamede und Guadiana, statten Sie dabei Museen und Weinkellereien einen Besuch ab und gönnen Sie sich ein unvergessliches Geschmackserlebnis.

*Komfortable Unterkünfte finden Sie in Palästen,
Klöstern und Herrenhäusern,
wo alle Ihre Wünsche in Erfüllung gehen*



SPA UND WELLNESS

Tun Sie etwas für Ihr Wohlbefinden und bringen Sie Körper und Geist in Einklang. Machen Sie von dem fantastischen Wellnessangebot Gebrauch, das Hotels und Resorts überall im Alentejo in Stadt und Land anbieten. Das individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Angebot umfasst von Fachkräften durchgeführte Therapien, Massagen, Gesichts- und Ganzkörperbehandlungen und Körperpackungen, die Ihren Aufenthalt zu einem perfekten Erlebnis machen.

Lassen Sie sich durch wohltuende Therapien und Massagen verwöhnen, in der erlesenen Atmosphäre der SPA und Wellnesseinrichtungen, die überall in der Gegend zu finden sind.



KOCHEN LERNEN

Zubereitungen und Zutaten der alentejanischen Küche haben ihre kleinen Geheimnisse, die von Generation zu Generation weitergegeben werden. Unter Anleitung der besten Köche der Region lernen Sie einige der zahlreichen Vorspeisen, Hauptgerichte und die beliebten Desserts zuzubereiten. Kochkurse werden in Beja, Estremoz, Portel und Santiago de Cacém angeboten.



HAUSBOOTE

An den ausgedehnten Ufern des größten von Menschenhand geschaffenen Sees Europas können Sie interessante Ausflüge

unternehmen, kleine Dörfer mit einem überraschenden Angebot an Wassersportaktivitäten, Freizeithäfen und Hoteleinrichtungen oder die Köstlichkeiten kennenlernen, die diese Gegend zu bieten hat. Der Wassersport ist die größte Attraktion in einer Gegend, die ansonsten durch ihr Kulturerbe und ihre Weingüter gekennzeichnet ist. Mit einem Hausboot unterwegs zu sein, ist ein einmaliges, äußerst romantisches Erlebnis, denn Sie können Ihre Zeit gefahrenfrei und in absoluter Unabhängigkeit verbringen. .

alentejo

reiserouten

ROMANTISCHES REFUGIUM UND ALENTEJO – EINE REIZVOLLE VERBINDUNG

Im Alentejo können Sie Natur, Stille und Landschaften genießen, ein ideales Szenario für romantische Momente. Damit die Zeit zu zweit ein voller Erfolg wird, haben wir ein paar Vorschläge für Sie: Sie könnten sich in ein kleines geschmackvolles Landhotel mitten in der alentejanischen Ebene zurückziehen, den Nachmittag bei einem Glas Weißwein ausklingen lassen, ein Bad im Atlantik nehmen oder den Tag von der Höhe einer Klippe verabschieden. Beginnen Sie den Tag auf einem Bauernhof, in einem Hotel oder in einer der vornehmen Pousadas, in einer ländlichen Umgebung, wo es Ihnen garantiert an nichts fehlen wird. Natur, aktuelles Design und moderner Komfort gehen hier seit langem eine gelungene Verbindung ein. Sie sollten das ungeheuer



ADEGA MAYOR

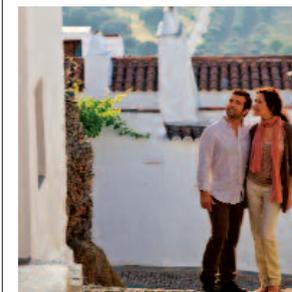
> Der Entwurf dieses minimalistischen Bauwerks, das mit seinen schlichten, klaren Formen besticht, stammt von Siza Vieira und ist absolut sehenswert. In der Weinkellerei können Sie in aller Ruhe die besten Weine der Gegend verkosten.

große Angebot in aller Ruhe und ohne Eile genießen, etwa mit einem morgendlichen oder abendlichen Ausritt oder einer Fahrt in der Pferdekutsche. Wenn Sie Lust auf gesunde Gebirgsluft haben, sollten Sie nach Marvão fahren. Wie ein Adlerhorst thront der von Mauern umgebene Festungsort aus dem 9. Jahrhundert in einer Höhe von 862 Metern, mitten im Naturpark des Gebirges von S. Mamede, wo Sie auf Wegen, die durch Pinien- und Olivenhaine führen, die prachtvolle Natur bewundern können. Und weil der Alentejo nicht nur atemberaubend schöne Landschaften zu bieten hat, sollten Sie der Weinkellerei Adega Mayor, bei Campo Maior unbedingt einen Besuch abstatten. Sie wurde von dem bekannten Architekten Siza Vieira, dem Pritzker Preisträger von 1992, entworfen. Hier können Sie das Bauwerk besichtigen und einen der besten Weine der Gegend verkosten. Ein anderes kulturelles Juwel ist das Museum für zeitgenössische Kunst in Elvas, das eine erstaunliche Sammlung zeitgenössischer, portugiesischer Kunst von 1980 bis heute beherbergt. Neben Gemälden sind auch

Nur keine Eile! Beginnen oder beenden Sie den Tag mit einem geruhsamen Ausritt oder einer Fahrt in der Pferdekutsche.

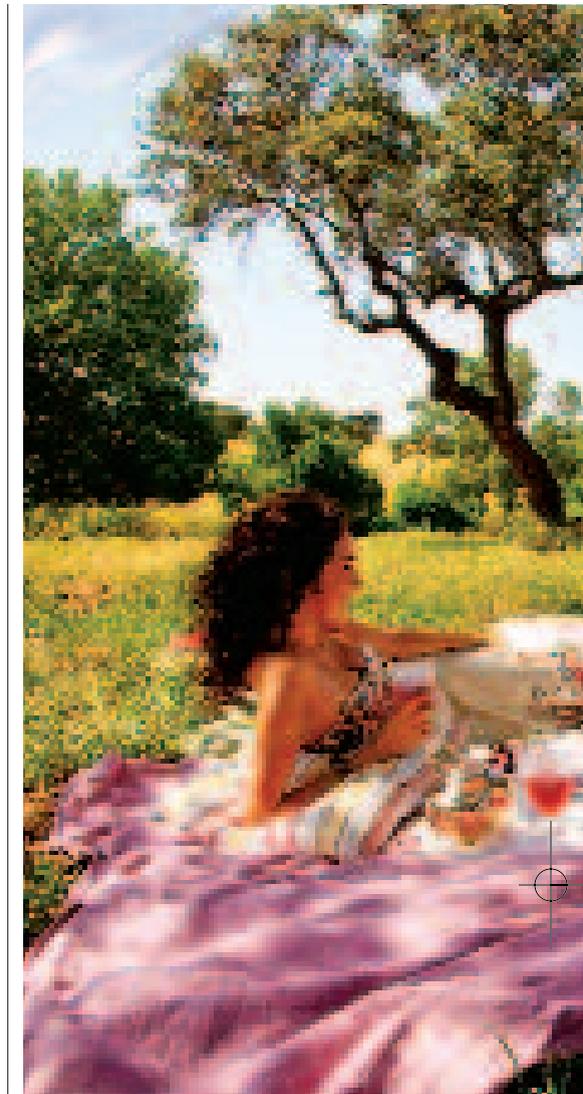
ROMANTISCHE MOMENTE

> Besuchen Sie romantische Dörfer, in denen die Zeit stehen zu bleiben scheint. Schlendern Sie durch verwinkelte Gassen, an Burgen und Palästen vorbei und widmen Sie sich ganz Ihrer Begleitung.



PHANTASIEWELTEN

> Erleben Sie Szenarien, die bekannten portugiesischen Autoren als Schauplatz für ihre Werke dienten.



Wertvolle Momente, abseits von Alltag und Routine.

NATURPARK IM GEBIRGE VON SÃO MAMEDE

Als höchste Erhebung südlich des Tejo thront das Gebirge über der alentejanischen Ebene. Hügel, Täler und Flussläufe haben eine weitgehend intakte, atemberaubende Natur geschaffen. Idyllische Wege führen durch faszinierende Landschaften. Üppige Vegetation und kristallklares Wasser laden zum Verweilen ein.

KUNSTZENTRUM VON SINES

Das Kunstzentrum von Sines widmet sich vorwiegend zeitgenössischer Kunst und der Verbreitung von Kunst und Kultur. Der Veranstaltungskalender beinhaltet Ausstellungen, Konzerte und eine Reihe unterschiedlicher Aktivitäten. Das preisgekrönte Gebäude liegt an der Grenze des historischen Stadtkerns und ist schon allein sehenswert.



Nehmen Sie sich Zeit für entspannende Augenblicke am Kamin oder am Rand des Meeres. Wohlfühlmomente, von denen der Alentejo so viele zu bieten hat.

„TURISMO RURAL“ – UNTERKÜNFTE AUF DEM LAND

In Herrenhäusern, Palästen, Gutshäusern oder auf restaurierten Höfen, häufig von beachtlichem architektonischem Reiz, erleben Sie die Ruhe des Landlebens und den Kontakt zur einheimischen Bevölkerung. In der frischen Landluft haben Sie Gelegenheit, sich an landwirtschaftlichen oder anderen Aktivitäten zu beteiligen und Sport zu treiben.

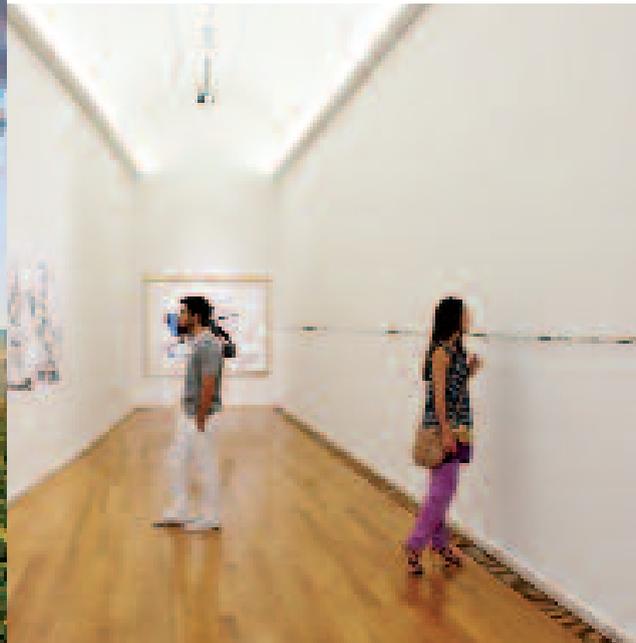
WALLFAHRTSKAPELLEN MIT ATEMBERAUBENDEM PANORAMA

Die ehemaligen Kultstätten thronen in idyllischer Lage über Städten und Dörfern. Einen besonders schönen Ausblick hat man von den Kapellen Nossa Senhora de Aracelis bei Castro Verde, Santo António dos Açores, bei Vidigueira, Nossa Senhora de Guadalupe bei Serpa, Santo Amaro bei Almodôvar und Nossa Senhora da Penha bei Castelo de Vide, um nur einige zu nennen.



MUSEUM FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST IN ELVAS

> Eine umfassende Übersicht über die portugiesische Kunst von 1980 bis heute



KUNSTSAMMLUNG ANTÓNIO CACHOLA

> Die Sammlung beherbergt mehr als dreihundert Werke portugiesischer Künstler und umfasst neben Gemälden auch Skulpturen, Fotografien und Installationen.

Fotografien, Skulpturen und Installationen zu sehen. Nicht weit davon lädt der Alqueva zu einer Bootsfahrt ein. Wenn Sie Lust auf ein himmlisches Vergnügen haben, machen Sie eine Fahrt im Heißluftballon über die weite Ebene des Alentejo und genießen Sie die absolute Stille. Zurück auf der Erde, empfehlen wir einen Halt in Serpa und einen Besuch des architektonischen Gesamtkomplexes, der Burg, Stadtmauer und Aquädukt umfasst und zum nationalen Kulturerbe ernannt wurde. Fahren Sie weiter nach Mértola, erholen Sie sich an der Flussbadestelle und sehen Sie sich den beeindruckenden Bergwerkkomplex von S. Domingos an. Auf dem Weg zum Meer, in der Nähe von Almodôvar liegt das Gebirge Caldeirão, in dem es wunderbar nach Zistrosen duftet. Von dem höchsten Punkt, dem Pico do Mú, hat man eine herrliche Aussicht.

An der Küste sorgen in speziellen Kupferpfannen zubereitete Gerichte, die „Cataplanas“, und Fischeintöpfe für Hochgenuss. Ein wesentlicher Anziehungspunkt, der Besucher immer wieder zurückkommen lässt, sind die kulinarischen Köstlichkeiten des Alentejo. Auf den immer zahlreicher werdenden gastronomischen Routen können Sie einen Einblick in die Spezialitäten der regionalen Küche gewinnen. Wir empfehlen ein Abendessen am Meer mit fangfrischem Fisch und einem Glas Weißwein oder eine Kostprobe der gelungenen Verbindung von traditionellen Zutaten und gehobener Autorenküche.

KÖSTLICHKEITEN AUS DEM MEER

Rochen, Seeteufel, Aale und Meeraale, Dornhai und Muscheln sind Bestandteile von Fischeintöpfen, einer Spezialität, die überall an der Küste angeboten wird. Die „Cataplanas“, spezielle verschließbare Kupferpfannen, in denen Fisch, Fleisch und Meeresfrüchte zubereitet werden. Meeresfrüchte wie Entenmuscheln, Austern oder Seeschnecken, gegrillter Fisch, Gaspazcho mit frittiertem Fisch und Dornhaisuppe runden das Angebot ab und sind vor allem bei Anhängern einer eher naturbelassenen Küche sehr beliebt.



HOTELUNTERKÜNFTE

Die Suche nach einer Unterkunft für eine ungestörte Übernachtung kann sich unter Umständen schwierig gestalten, denn das Angebot an gehobenen, exklusiven Hotels ist enorm. Paläste, mittelalterliche Burgen, ehemalige Klöster, Charme- und Luxushotels, Unterkünfte mit Blick auf die Ebene, in historischen Stadtkernen oder am Meer gelegen stehen Ihnen für Ihren romantischen Kurztrip zur Auswahl.



GOURMETKÜCHE UND TRADITIONELLE SPEZIALITÄTEN

Geschmack, Farben und Beschaffenheit der Zutaten machen die regionale Küche zu einem Hochgenuss.

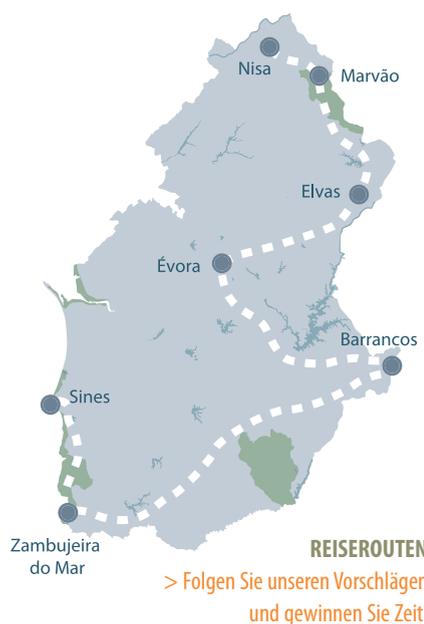
GOURMET

Wenn Sie die äußerst schmackhafte traditionelle Küche des Alentejo kennenlernen möchten, steht Ihnen eine unendliche Zahl von geeigneten Restaurants zur Auswahl. Daneben finden Sie inzwischen auch die etwas gehobeneren Autorenküche, die regionale Zutaten auf raffinierte

Art zubereitet. Den Geschmack des Olivenöls, der Kräuter, der Käsesorten, der Fleischgerichte und der Weine werden Sie so schnell nicht vergessen. In vielen Geschäften können Sie Produkte von höchster Qualität erwerben und versuchen, von denen unter anderen Liköre, Marmeladen, Käse, Würste, Gebäck und Honig zu empfehlen sind.

Rucksackferien

Alentejo ist Sonne, ist Musik, ist Meer, ist Himmel, ist Abenteuer, ist Zen, ist extreme Erfahrung



In dem weiten Gebiet des Alentejo können Sie Gleitschirm fliegen, Vögel in ihrem Habitat beobachten, Landleben oder Strand genießen. Ein Paradies für alle, die gerne an der frischen Luft sind, die Abenteuer und neue Erfahrungen lieben. Extremsport, sei es zu Land, zu Wasser oder in der Luft ist hier so selbstverständlich, wie die gesunde Luft, die man atmet. Sie können durch die Ebene und unter dem

Sternenhimmel wandern, in Gebirgen und auf Flüssen unberührte Landschaften entdecken, zu Fuß oder mit dem Mountainbike die weite Sicht bewundern oder bei einem Orientierungslauf über Berg und Tal Ihre Grenzen erforschen. Sie können Kultur und Küche der gastfreundlichen Bewohner kennenlernen, einen Fallschirmsprung wagen oder eine Flussfahrt mit dem Kajak. Sie finden für jeden Tag der Woche ein geeignetes Programm. Sind sie bereit?



SURFSPORT

> Der Strand von São Torpes ist vor allem bei Surfern äußerst beliebt und einer der besten Spots in der Gegend. Ganzjährig geöffnete Surfschulen und die Austragung großer Wettbewerbe machen ihn besonders interessant. Auch die zwischen dem Kap von Sines und Vila Nova de Milfontes gelegenen Strände Praia Grande de Porto Covo, Malhão und Aivados werden gern von Surfern aufgesucht.

Das weite Gebiet des Alentejo bietet paradiesische Bedingungen für alle, die sich gerne an der frischen Luft aufhalten und auf Abenteuer und neue Erfahrungen aus sind.



Erinnerungswürdige Momente unter Freunden erleben

CAMPING

Ob an der Küste, an Stauseen, in Naturparks, an Flüssen oder in der Ebene, Campingplätze für jeden Geschmack sind im Alentejo in großer Zahl vorhanden. Auf manchen kann man neben Zeltplätzen auch kleine Bungalows mieten.

Von hier können Sie die abwechslungsreiche, landschaftliche Schönheit der Umgebung genießen oder aktiv werden, denn viele Plätze verfügen über ein breitgefächertes



Sportangebot, das von Kanufahren, Rudern, Tennis, Mountainbike, Reiten, Wasserski bis Segeln reicht.



FUSS- UND RADWANDERUNGEN IM NATURPARK DES GEBIRGES VON SÃO MAMEDE

Mit einer Fläche von 56 000 Hektar, dem mit 1025 Metern höchsten Punkt des Alentejo, mit einer Landschaft, in der sich Berge, Täler und Flussläufe abwechseln, bieten sich wunderbare Möglichkeiten, den Park zu Fuss oder mit dem Mountainbike zu erkunden. Auf fünf markierten Pfaden führt der Weg über Felsen, durch Schluchten, durch Eichen- und Kastanienwälder, über gepflasterte Straßen aus dem



Mittelalter und auf Hochebenen, die von Kork- und Steineichen und Olivenbäumen bewachsen sind. Es gibt Felszeichnungen und eine Begegnung mit Raubvögeln, Wildschweinen, Frettchen und verschiedenen Reptilienarten ist wahrscheinlich. Ausgangspunkte befinden sich in Portagem, in Marvão und in Galegos. Am besten lernen Sie das Gebiet kennen, wenn Sie in den Unterküften des Parks übernachten.



Einen Sprung mit dem Fallschirm wagen oder mit einem Kajak einen Fluss hinunterfahren – es findet sich für jeden Tag der Woche ein spannendes Programm.

NACHTLEBEN

Straßencafés im historischen Stadtkern, Strandbars, Sommerfestivals, traditionelle Feste, Raves in mittelalterlichen Burgen sind nur ein paar originelle Tipps, wie Sie sich am Nachtleben im Alentejo beteiligen können. Wenn Sie nach dem Abendessen in einem der vielen phantastischen Restaurants der Region gerne noch ein Glas trinken und den Rest der Nacht in einer Disco verbringen möchten, werden Sie von dem Angebot nicht enttäuscht werden.

WASSERSKI

Die Größe des Alqueva-Stausees, die an seinen Ufern liegenden Ortschaften, das ruhige Gewässer und günstige Windbedingungen schaffen optimale Voraussetzungen für den Wasserskisport. Im Freizeithafen von Amieira bei Portel werden neben Kanusport und Segeln auch Trainingslager, Kurse und andere Aktivitäten rund um den Wasserskisport angeboten. Auch am Stausee von Maranhão, wo der Wassersportverein von Avis eine Wasserskischule mit Sprungschanze

betreibt, oder am Stausee von Montargil können Sie einen Tag voller Nervenkitzel erleben. Am Stausee von Ataboeira bei Montemor-o-Novo befindet sich eine Wasserski- und Wakeboardschule. Sie wird von zwei Nationalmeistern dieser Gattungen betrieben, die allen, vom Anfänger bis zum Leistungssportler, ihr Wissen vermitteln möchten.



ALENTEJO AUF RÄDERN

Adrenalin pur! Ein spannender Nachmittag unter Freunden.

KARTODROM VON ÉVORA

Wer Aufregung liebt und Anhänger des Motorsports ist, kann auf der 908 Meter langen und 7 Meter breiten Kartbahn bei Geschwindigkeits- und Geschicklichkeitswettbewerben sein Können unter Beweis stellen. Karts werden sowohl an Einzelfahrer als auch an Gruppen vermietet.

BALLONFAHREN

Es gibt wenig Gebiete in Europa, die ganzjährig ähnlich gute Flugbedingungen aufweisen wie die grenzenlose Weite der alentejanischen Ebene. Der Alentejo gilt folglich als eines der besten Ziele für den Ballonsport, der hier auf nationaler Ebene seinen Anfang nahm.

alentejo

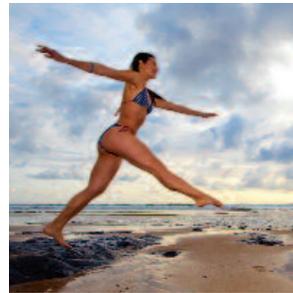
reiserouten

ABENTEUER UND ALENTEJO EINE SPANNENDE VERBINDUNG

Es ist nicht verwunderlich, dass die grenzenlose Weite der einsamen Natur, wo der Wind von Gebirgen, Flüssen oder vom Meer her weht, den Forscherdrang in uns weckt und wir das Gefühl haben, wir wären die Einzigen auf weiter Flur. Auch wenn Sie manches dem Zufall überlassen und keinen Kompass bei sich haben, werden Ihnen, wo immer Sie sind, unvergessliche, faszinierende Landschaften und Erlebnisse begegnen. Am besten können Sie den Alentejo mit seiner von Bächen durchzogenen Ebene, den Feldern und dem Meer in seiner ganzen Bandbreite erleben, wenn Sie in der Ebene, im Gebirge oder an der Küste zelten oder in einem der weiß gekalkten Bauernhöfe unterkommen. Hier können Sie durch Wiesen streifen, die von lilafarbenen Blüten bedeckt sind, außergewöhnliche Vögel beobachten oder in der Ebene, von der Höhe einer Klippe, in einem Korkeichenwald oder am Meer Landschaften entdecken, die für immer im Gedächtnis bleiben. Auf Ihrem Weg vom Gebirge zum Meer, an Stauseen, Flüssen und in der weiten Landschaft greifen Sie, am besten frühmorgens, zum Fernglas und lernen Sie eine weitere Facette des Alentejo kennen: Das ganze Jahr über besteht die Möglichkeit in Tälern und an

STRÄNDE

> Das riesige Sandareal, das sich kontinuierlich über viele Kilometer von Tróia bis Vila Nova de Milfontes erstreckt, bietet einsame Ecken für einen ungestörten Aufenthalt..



BURGEN

> Gehen Sie auf Entdeckungsfahrt zu den idyllisch gelegenen Burgen des Alentejo.



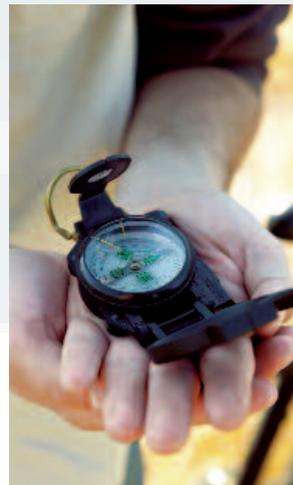
Extremsport für Wagemutige.

GLEITSCHIRM UND DELTASEGLER

Für die mutigen Anhänger des freien Flugs bietet der Alentejo spektakuläre Startmöglichkeiten. Das Gebirge Serra de Alcaria Ruiva bei Mértola ist besonders beliebt bei Gleitschirmfliegern. Liebhabern des Motorschirms bieten die weiträumigen Ebenen ausgezeichnete Pisten. Austragungsort der ersten Wettkämpfe dieser Sportart im Alentejo war Castelo de Vide im Jahr 1997. Auch heute noch findet hier ein internationales Open statt, das bei portugiesischen und ausländischen Sportlern sehr beliebt ist.

FALLSCHIRMSPRINGEN

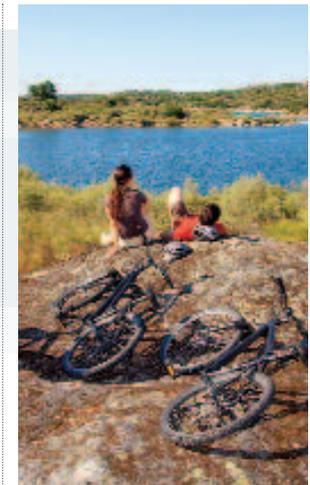
Einen Adrenalinkick können Sie sich an Wochenenden und an Feiertagen auf dem Sport- und Privatflughafen von Évora holen. Ein Sprung aus 3000 Fuß Höhe verlangt einiges an Mut, bleibt allerdings auch als einzigartiges Erlebnis in Erinnerung. Wer lieber ein Brett unter den Füßen hat kann sich im Skysurfen üben. Für Anfänger besteht die Möglichkeit zu Tandemsprüngen, bei denen man mit einem Fallschirmflughlehrer verbunden ist, der die Öffnung des Fallschirms kontrolliert.



ORIENTIERUNGSSPORT

Die abwechslungsreiche Landschaft des Alentejo ist geeignete Kulisse für den Orientierungssport. Die Veranstaltungen können zu Fuß, mit dem Mountainbike, zu Pferd oder im Kanu durchgeführt werden. Abenteuerlauf und die sehr beliebten nächtlichen Veranstaltungen sind weitere Varianten. Unendlich viele Strecken führen im ständigen Kontakt mit der Natur durch Flüsse und Täler, auf Hügeln, in Gebirgen und Ebenen und durchqueren das Gebiet mehrerer Landkreise.

Einzigartige Erlebnisse, die für immer in der Erinnerung bleiben. Es braucht nur ein wenig Mut.



FRISCHE LUFT

>Die abwechslungsreiche Landschaft des Alentejo ist geeignete Kulisse für die Austragung von Orientierungs- und Abenteuerläufen oder Mountainbike-Orientierung.

**FESTIVAL SUDOESTE**

> Eine der unverzichtbaren Veranstaltungen im Alentejo und eine der wichtigsten in Portugal überhaupt. Das große Angebot an Künstlern unterschiedlicher Musikrichtungen, die von Rock, Fado, elektronischer Musik bis Pop reichen, die Nähe von Campingplätzen und Strand locken Massen nach Zambujeira do Mar. Seit 1997 wurde mehr als eine Million Teilnehmer gezählt.



Wenn Sie die Natur erleben wollen, sollten Sie den Wanderwegen folgen oder mit dem Mountainbike Täler und Flussläufe erkunden.

Flussmündungen Vögel in ihrem Habitat zu beobachten. Vor allem Castro Verde, Mértola, Barrancos, Mourão, die Lagunen von Santo André, Sancha und Caia sind dafür geeignete Orte. Nicht weit davon, in Marvão findet im Oktober das Festival Al Mossassa statt, das mit einem arabischen Markt, Kunsthandwerk, Gastronomie, Musik und Theater die Gründung des Ortes feiert.

Die Natur erkunden Sie am besten auf Wanderpfaden und Mountainbiketouren, die über Berge, durch Täler und Flussläufe führen.

Im Naturpark von São Mamede befindet sich der mit 1025 Metern höchste Punkt des Alentejo. Entdecken Sie die mehr als 56 000 Hektar auf fünf ausgeschilderten Wanderwegen.

Die in der Umgebung liegenden Stauseen von Caia, Montargil, Maranhão und Divor bieten neben einer faszinierenden Natur auch ausgezeichnete Bedingungen für zahlreiche Wassersportarten wie Wasserski, Rudern, Segeln, Kanufahren oder Schwimmen.

In Cabeço de Vide können Sie sich in die Luft begeben und mit einem Heißluftballon bis Évora fliegen. Wenn Sie noch nicht genug haben, können Sie am dortigen Sportflughafen einen Fallschirmsprung aus

**FLORA**

> Das Klima bestimmt die Beschaffenheit der Landschaft, in der neben Kork- und Steineichen auch Olivenbäume vorherrschen.

einer Höhe von 3000 Fuß wagen.

Wenn Sie nicht gerne fliegen und sich für Kultur interessieren, empfehlen wir einen Besuch des Museums für Zeitgenössische Kunst in Elvas, wo ein Teil der Sammlung von António Cachola zu sehen ist, die mehr als dreihundert zeitgenössische Werke portugiesischer Künstler umfasst.

Oder Sie statten dem Naturpark von Noudar, der bei Barrancos auf gleicher Höhe mit dem Alqueva- Stausee liegt, einen Besuch ab.

Wenn sich am Abend der Himmel färbt, bewundern Sie den Sonnenuntergang oder nutzen Sie die Steilküste am Meer und die Höhenzüge im Landesinneren als Ausgangspunkt für einen Flug mit Gleitschirm oder Deltasegler.

Wer den Abend gern am Meer verbringt, findet von Zambujeira do Mar bis Tróia viele geeignete Sandstrände. Musikfans, für die ein Sommer ohne Meer undenkbar ist, bieten das Festival do Sudoeste in Zambujeira do Mar Anfang August und das Weltmusikfestival Ende Juli in Sines die geeignete Kulisse. Surfer finden am Strand von São Torpes ausgezeichnete Bedingungen.

STAUSEEN

Die vielen Stauseen des Alentejo sind wunderbare Freizeitgebiete, die ausgezeichnete Bedingungen für Wassersportaktivitäten bieten, zu denen neben Segeln, Kanufahren, Rudern, Schwimmen, Wasserski auch Windsurf und Jet-Ski gehören. Sie können aber auch in aller Ruhe auf den See fahren und Ihr Glück beim Angeln versuchen. Von Montargil, Maranhão, Caia, Alvito, Divor, Pêgo do Altar, Santa Clara bis zu dem gigantischen Alqueva, finden Sie überall idyllisch zwischen Täler und Korkeichenwälder gebettete Wasserflächen.

**NATURPARK DES GUADIANATALS**

Das riesige Naturschutzgebiet mit einer Fläche von mehr als 69 000 Hektar zieht sich vom Gebirge von Serpa bis zur Grenze zum Algarve. Sieben Pfade führen zu dem einmaligen Wasserfall Pulo do Lobo, in die Serra de Alcaria, dem mit 307 Metern höchsten Punkt des Parks, der einen atemberaubenden Blick auf die Ebene bietet und ins Guadianatal mit dem von Macchie bewachsenen Dickicht und einer vielfältigen Fauna und Flora..

**KULINARISCHE GENÜSSE**

Die typischen Gerichte des Alentejo, die sich inzwischen auch im Repertoire der besten Köche finden, erfreuen sich auch im Ausland immer größerer Bekanntheit und Beliebtheit.

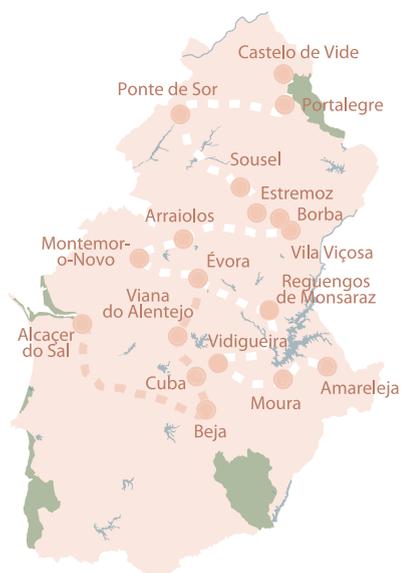
GASTRONOMIE

In der exzellenten, abwechslungsreichen Küche des Alentejo finden sich wahre Gaumenfreuden. Von Fisch und Meeresfrüchten an der Küste, den Schweine- und Lammfleischgerichten im Landesinneren, dem unverzichtbaren Brot bis zu den unwiderstehlichen

Süßigkeiten und dem Wein finden Sie in Restaurants und Dorfkneipen oder auf den Märkten eine Reihe traditioneller Gerichte und Produkte, die Sie sich nicht entgehen lassen sollten. Nicht zu vergessen sind die in Wiesen, Feldern und an Bächen wachsenden Kräuter, die der alentejanischen Küche eine ganz besondere Note verleihen.

Aktive Senioren

Der Alentejo ist Charme, ist Geschichte, ist Kultur. Er ist für Sie.



REISEROUTEN

> Erkunden Sie alle Einzelheiten von der Weinroute, der Freskenroute bis zur Marmorroute. Folgen Sie unseren Empfehlungen und erleben Sie eine unterhaltsame Zeit.

Gehen Sie auf Entdeckungsreise und lernen Sie eine Gegend kennen, die ihr geschichtliches Erbe, ihre Kultur und ihre Naturlandschaften zu schätzen weiß. Aktivieren Sie Ihre Sinne. Besuchen Sie Dörfer und Städte, die ihre Vergangenheit mit ihren Schätzen, die Geschichte und Geschichten in Ehren halten. Nehmen Sie an Führungen teil, fragen Sie, sprechen Sie, lernen Sie und teilen Sie sich mit. Entdecken Sie die unverfälschten Traditionen der Feste, der Küche und des Kunsthandwerks. Gehen Sie auf die Suche nach einem bestimmten Leckerbissen, den Sie noch nicht probiert

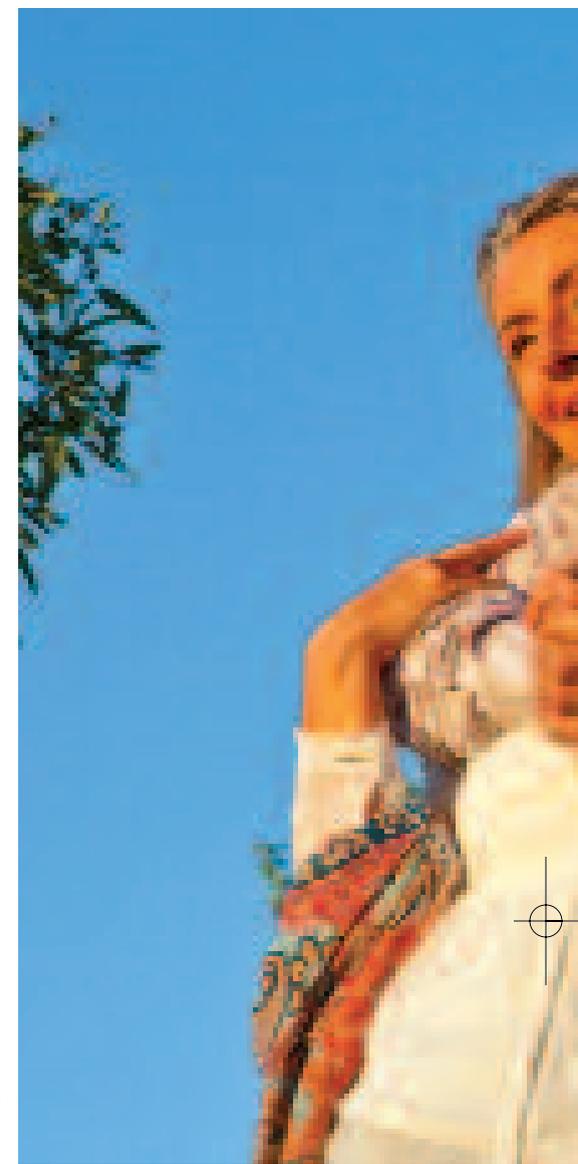
Genießen Sie die Ruhe auf dem Land und atmen Sie tief durch. Aktivieren Sie Ihre Sinne.

haben und den Sie nirgendwo sonst finden können. Bewundern Sie die geschickten Hände, die den Ton formen. Lauschen Sie dem Gesang von Männern und Frauen und lassen Sie sich von dem ganz eigenen Rhythmus tragen. Nehmen Sie an Aktivitäten an der frischen Luft teil, genießen Sie die Ruhe des Landlebens und atmen Sie tief durch. Gehen Sie auf die Jagd oder entspannen Sie sich beim Angeln. Nehmen Sie Ihren Golfschläger, gehen Sie in Stellung und konzentrieren Sie sich auf die Bewegung. Erleben Sie, wie wohltuend es sein kann, mitten auf dem Land, in einer Burg oder einer ehemaligen Mönchszelle aufzuwachen. All das und noch viel mehr ist im Alentejo möglich.



GOLF

> Der zwischen Dünen und Pinienwäldern gelegene Golfplatz von Tróia ist der geeignete Ort, um sich ganz diesem Sport zu widmen. Kenner sind allerdings auch der Meinung, dass er einer der anspruchvollsten Plätze in Portugal ist. Die 1980 eröffnete Anlage wurde von dem namhaften Architekten Robert Trent Jones entworfen und verfügt über exzellente Infrastrukturen.



Eine Welt voll unbegrenzter Möglichkeiten.

BIRDWATCHING

Zum Fernglas zu greifen und auf Entdeckung der Vogelwelt zu gehen, wird zunehmend beliebter. Im Alentejo können Sie dieser Beschäftigung das ganze Jahr hindurch nachgehen. Es gibt eine Vielfalt von heimischen Vogelarten und Zugvögeln, von denen manche sehr selten, andere eher verbreitet sind. Täler, Flussmündungen, Vogelschutzgebiete, das große Gebiet des Campo Branco bei Castro Verde, Habitat der oft erwähnten Großtrappe, sind ein Paradies für

Anhänger dieser Freizeitbeschäftigung. Auch in den Gegenden um Monforte, Évora, Reguengos de Monsaraz, Cuba und vor allem um Nisa, wo nach Meinung von Ornithologen einer der wichtigsten Vogelbestände des Alentejo und ganz Portugals zu finden ist, kommen Vogelfreunde auf ihre Kosten. In Mértola lebt eine außergewöhnliche Kolonie von Rötelfalken, in der Umgebung von Mourão kann man Goldregenpfeifern und Mittelmeer-Raubwürgern beg

Die vielfältige Vogelwelt mit teils sehr seltenen, teils weit verbreiteten heimischen Vogelarten und Zugvögeln machen den Alentejo zu einem Paradies für Vogelfreunde.



CANTE ALENTEJANO

Der CANTE, der traditionelle a capella Gesang des Alentejo erzählt von der Arbeit auf den Feldern, von Einsamkeit, Traurigkeit, Liebe und Sehnsucht. Er begleitete Männer und Frauen bei der täglichen Arbeit, an Festtagen und Wallfahrten oder bei abendlichen Zusammenkünften in der Dorfkneipe. Auch heute finden sich über den ganzen Alentejo verstreut zahlreiche Chöre, die diesen authentischen, unverwechselbaren Gesang am Leben erhalten.

UMWELTPFADE IM GEBIET SÍTIOS DE CABRELA UND MONFURADO

Die vier markierten Rundwege haben als Ausgangspunkt die Orte Escoural, São Cristóvão und Cabrela. In der Nähe, im Kreis Montemor-o-Novo befindet sich außerdem ein Umweltzentrum.



Lauschen Sie dem Gesang von Männern und Frauen und lassen Sie sich von dem Rhythmus tragen. Besuchen Sie Dörfer und Städte, die ihre Vergangenheit in Ehren halten und Schätze, Geschichte und Geschichten bewahren.

PARQUE NATURAL DO SUDOESTE ALENTEJANO E COSTA VICENTINA

An dem 110 Kilometer langen Küstenstreifen von São Torpes bis zum Strand von Burgau erstreckt sich der Naturpark „des Südwestlichen Alentejo und der Vicentinischen Küste“. Er ist Kulisse für verschieden Landschaftsformen und zeichnet sich durch seine Naturschätze, die Steilküsten, die Vegetation in Dünen und an Wasserläufen und die Regenlagunen aus

BERGBAUROUTE VON ALJUSTREL

Diese thematisch angelegte Tour führt zu den wichtigsten Punkten der Bergwerkindustrie im Kreis Aljustrel. Der mit Informationstafeln ausgemerkte Weg führt an der Fördergrube Vipsca, der Gesteinsmühle und der Mine Corta de São João vorbei zu der Kapelle

Nossa Senhora do Castelo. An allen Stationen steht Informationsmaterial mit geschichtlichen, geologischen und ökologischen Erläuterungen zur Verfügung.



FRESKENROUTE

Fresken sind ein beachtenswertes Kulturerbe, das vor allem in den Landkreisen Alvito, Cuba, Portel, Vidigueira und Viana do Alentejo zu entdecken ist. Jedes Gebiet bietet verschiedene Touren an. In Évora sind außerdem barocke Fresken zu besichtigen.

MARMORROUTE

Ein wichtiger Industriezweig in der Gegend um Estremoz, Borba, Vila Viçosa und Alandroal ist der Marmorabbau und seine Verarbeitung. Er ist in Palästen, Kirchen und selbst im Straßenpflaster wieder zu finden. Sehenswert ist das Marmor-Museum von Vila Viçosa.

AUF DEN SPUREN DER TRADITION

Folgen Sie auf Ihrer Reise durch den Alentejo den thematischen Routen, die Sie mit den traditionellen Werten dieser Region bekannt machen: Die Fresken- und die Marmorroute, die Gastronomische Route und die Weinroute.

alentejo

reiserouten

TRADITION UND ALENTEJO EINE INTERESSANTE VERBINDUNG

Wir befinden uns in einer Gegend der kulinarischen Erlebnisse, der mannigfachen Landschaften, des Kunsthandwerks und der historischen Hinterlassenschaften. Man braucht Zeit, um sich von der jahrhundertealten Geschichte gefangen nehmen zu lassen und um die Zeit in all ihren Facetten zu verstehen. Castelo de Vide gehört zu den Orten im Alentejo, die für Geschichte und Tradition stehen und wird auch als „alentejanisches Sintra“ bezeichnet. Nehmen Sie sich Zeit für Ihre Reise durch die Zeit. Besichtigen Sie die architektonischen Sehenswürdigkeiten, die Herrenhäuser aus dem 19. Jahrhundert und ihre Gärten, die gotischen Portale, die Kirchen und das Judenviertel. Nicht weit davon, in Portalegre, sollten Sie dem



ÉVORA

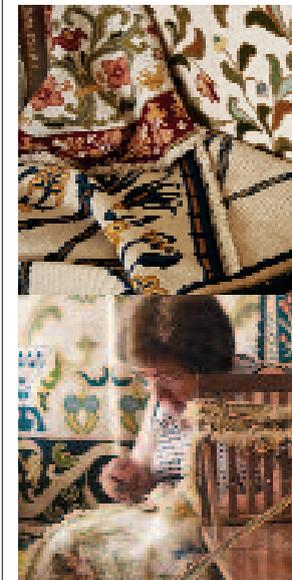
>Die Welterbestadt Évora gehört zu den meist besuchten Orten des Alentejo. Das gut erhaltene Ensemble von Monumentalbauten, wird von Palästen, Kirchen und Plätzen geprägt. Auch die Lebensqualität ist hier höher als in den meisten Städten Portugals.

Ein Ort zum Verweilen und sich von der jahrhundertealten Geschichte gefangen nehmen zu lassen.

Museum für Wandteppiche einen Besuch abstatten, das seinem Begründer, dem Industriellen Guy Fino gewidmet ist. Die Sammlung umfasst Reproduktionen von Werken von Almada Negreiros, Maria Keil, Julio Pomar und Vieira da Silva. Am Ufer des Tejo führt ein Holzsteg am Fluss entlang von der Badestelle in Alamal bis zur Brücke von Belver mit der gleichnamigen Burg als Kulisse. Versuchen Sie die kulinarischen Spezialitäten von Portalegre, vor allem die Würste. Angelfreunde kommen an den Stauseen von Maranhão und Montargil in der Nähe von Ponte de Sor auf ihre Kosten. Wenn Sie gerne jagen, sollten Sie unbedingt nach Sousel fahren. Fahren Sie nach Süden und probieren Sie in Elvas eine Sericaia, eine mit Zimt bestreute Eiercreme. Ganz in der Nähe liegt Estremoz, eine Stadt mit barocken Bauelementen. Hier beginnt die Marmorroute. Marmor findet sich in dieser Gegend in Palästen, Kirchen, Herrenhäusern und einfachen Häusern, ja sogar in Dorfkneipen und auf Straßen. Nächste Station ist Borba, das ebenfalls an der Marmorroute liegt. Da hier außerdem ein wunderbarer Wein angebaut wird, ist der Ort auch unverzichtbarer Bestandteil der alentejanischen Weinroute. In Vila Viçosa sind die Marmorfassaden der Kirchen, die Klöster Convento dos Agostinhos und

TEPPICHE VON ARRAIOLOS

> Die handgestickten Teppiche mit ihren farbigen Motiven und Blumenmustern sind ein Markenzeichen von Arraiolos.



POMARÃO

> Nutzen Sie das schöne Wetter zu einer Fahrt an den Guadiana und erholen Sie sich an den ruhigen Wasserflächen seiner Stauseen.



Weil Sie Dinge erleben können, die ganz nach Ihrem Geschmack sind

JAGD

Kleine und große von privaten Vereinen betriebene Jagdreviere finden sich überall im Alentejo und machen die Jagd zu einem besonderen Erlebnis. Die Gebiete um Moura, Sousel, Almodôvar, Arraiolos, Mértola, Ponte de Sor und Mora gehören zu den bevorzugten Gegenden für die Jagd von Kaninchen, Hasen, Rebhühnern, Wildtauben oder Wildschweinen.



Weil die Natur den Alentejo prägt, existieren ausgezeichnete Jagdreviere und Angelgebiete. Treffen Sie Ihre Wahl und genießen Sie die Zeit.

SALZGALEONEN

Diese Schiffe haben jahrhundertlang dem Salztransport auf dem Sado gedient. Heute werden Sie für interessante Ausflugsfahrten durch das Naturschutzgebiet der Sodomündung bis zu den auf Pfählen errichteten Molen von Carrasqueira eingesetzt. Unterwegs können Sie Delphine beobachten, die atemberaubende Landschaft genießen und Spuren römischer und phönizischer Zivilisation kennenlernen.



SPEZIALITÄTEN

Am besten versuchen Sie sie alle. In aller Ruhe und in Begleitung eines „Sachverständigen“.

REGIONALE SPEZIALITÄTEN

Olivensöl aus Moura, Käse aus Nisa und Serpa, Würste aus Portalegre, Fischeintöpfe aus Odemira, Schinken aus Barrancos, Törtchen aus Frischkäse aus Évora, mit Zimt gewürzte Eiercreme aus Elvas, Lamm- und Schweinefleisch, Portulak- oder Tomatensuppe, der würzige Brotbrei, es gibt unendlich viel zu probieren.



MUSEUM FÜR WANDTEPPICHE IN PORTALEGRE

> Die in dem ehemaligen Herrenhaus Solar Barros Castelo Branco ausgestellten Werke verbinden auf harmonische Weise Verarbeitungstechnik mit dem künstlerischen Talent zeitgenössischer Malerei.



HERZOGSPALAST VON VILA VIÇOSA

> Die Fassade von 110 Metern Länge ist mit Marmor aus der Umgebung verkleidet. Dieses einzigartige Beispiel portugiesischer Architektur gehört zu den bekanntesten Bauwerken des Alentejo.



KÖNIGIN DER EBENE

> Die Stadt Beja erhebt sich mit ihrem beeindruckenden, ganz aus Marmor errichteten Bergfried über die Ebene. Sie besitzt ein außergewöhnliches architektonisches Erbe, Museen, Kirchen, ein Labyrinth von Gassen und zauberhaften Ecken und Winkeln.

Convento das Chagas und vor allem der prachtvollen Herzogspalast zu besichtigen.

Wer sich für Kunsthandwerk interessiert, dem seien die Teppiche von Arraiolos empfohlen, Naturfreunde können den Umweltpfad von Cabrela und Monfurado bei Montemor-o-Novo entlangwandern.

Ein Halt in Évora, einer Stadt voller Geschichte und Sehenswürdigkeiten ist unumgänglich.

Verkosten Sie die exzellenten Weine von Redondo und fahren Sie weiter nach Granja / Amareleja, Moura, Reguengos de Monsaraz und Vidigueira, die alle ebenfalls an der Weinroute liegen.

Auf der Freskenroute sind in Einsiedlerkapellen, Kapellen und Kirchen von Viana do Alentejo, Alvito und Cuba Fresken zu bewundern, die aus dem Zeitraum des 15. bis 19. Jahrhundert stammen.

Machen Sie einen Abstecher nach Beja und besichtigen Sie die „Königin der Ebene“ und ihr bemerkenswertes Kulturerbe. Auf diesem Weg erschließt sich Ihnen die Möglichkeit, den Cante, den a capella Gesang des Alentejo kennenzulernen und seine Lieder, die von Traurigkeit, Einsamkeit, Liebe und von der Arbeit auf den Feldern handeln. In Küstennähe, zwischen der Atlantikküste und der Sado-Mündung, wartet im Tróia Resort ein Golfplatz mit 18 Löchern auf Sie.

Wenn Sie es lieber etwas ruhiger haben, sollten Sie einen Ausflug auf einer der ehemaligen Salzgaleonen machen, die einst den Sado befuhren. Auf der Fahrt durch das faszinierende Naturschutzgebiet der Sado-Mündung bis zu den auf Pfählen errichteten Molen von Carrasqueira machen Sie Bekanntschaft mit Delphinen und kommen an Spuren römischer und phönizischer Zivilisation vorbei.

WEINTOURISMUS

Die Weinroute hilft Ihnen, sich in diesem riesigen Weinanbaugebiet zurechtzufinden, das aus den Unterregionen Portalegre, Borba, Redondo, Terras do Sado, Reguengos de Monsaraz, Vidigueira, Moura, Évora und Granja / Amareleja besteht. Hier erschließt sich Ihnen die Möglichkeit, idyllische Reblandschaften und einige der zauberhaftesten Gegenden des Alentejo kennenzulernen, mit Weinproduzenten in Kontakt zu treten und natürlich die exzellenten, immer beliebter werdenden Weine der Region zu verkosten.



Besuchen Sie die bekannten Weinanbaugebiete und trinken Sie ein Glas Wein. Ein Erlebnis, das Sie so schnell nicht vergessen werden.

POUSADAS

Die Pousadas des Alentejo befinden sich häufig in ehemaligen Klöstern und gehören zu den gehobenen Unterkunftsmöglichkeiten. Hier finden Sie Erholung und einen exzellenten Service. Pousadas gibt es in Alcácer do Sal, Alvito, Arraiolos, Beja, Crato, Elvas, Estremoz, Évora, Marvão, Santa Clara und Vila Viçosa.

FREIZEITAKTIVITÄTEN

Ebenen, Gebirge und Täler bieten Gelegenheit zum Jagen, Reiten, Angeln, Tennis- und Golfspielen, oder einfach zum Wandern und Spazierengehen.

DIE GASTRONOMISCHE ROUTE DES ALENTEJO

Begeben Sie sich auf eine Reise durch die Welt der traditionellen Produkte, die den Alentejo so einzigartig machen. Einheimische oder angepasste Arten wachsen hier oder werden angebaut, Rezepte werden beibehalten, das Geheimnis der unvergesslich gewürzten Speisen beruht auf einer unnachahmlichen Erfahrung.

ANGELN

Phantastische Angelplätze sind in großer Zahl vorhanden. Am Guadiana, an den Stauseen von Montargil, Maranhão, Santa-Clara-a-Velha, bei Mora und am Alqueva können Sie angenehme, geruhsame Tage verbringen.



